



Kassensicherungsverordnung (KassenSichV) und Technische Sicherheitseinrichtung (TSE) in Loco-Soft

1. Kassensicherungsverordnung (KassenSichV)	2
1.1 Belegausgabe-Pflicht	2
1.2 Zertifizierte Technischer Sicherheitseinrichtung (TSE)	2
1.3 Kassenmeldepflicht an das Finanzamt (Export der Kassen-Daten via DSFinV-K)	2
2. Registrierung Ihrer Loco-Soft Kasse(n)	3
3. Bestellung einer LAN-TSE	5
4. Installation einer LAN-TSE unter Windows	7
4.1 Installation der LAN-TSE-Konnektor-Software	8
4.2 Auslesen der benötigten LAN-TSE-Verbindungsinformationen	10
5. Einrichtung einer LAN-TSE in Loco-Soft	11
5.1 Initialisierung der LAN-TSE pro physikalischem Standort	11
5.2 Kassenkennzeichen (Bar- und EC-Kassen) mit einer LAN-TSE verbinden	14
6. Zusätzliche LAN-TSE für weitere Standorte einrichten	16
6.1 Betriebsstätte an einem weiteren physikalischen Standort	16
6.2 Betriebsstätte am gleichen physikalischen Standort	18
7. Umzug einer LAN-TSE auf einen neuen TSE-Rechner	19
7.1 Deinstallation der LAN-Konnektor-Software am bisherigen TSE-Rechner	19
7.2 Installation der LAN-TSE an einem neuen TSE-Rechner	20
8. Austausch einer LAN-TSE in Loco-Soft	22
8.1 Option 1: Neue und alte TSE stecken gleichzeitig am TSE-Rechner (F2) (empfohlen)	25
8.2 Option 2: Alte und neue TSE werden nacheinander am TSE-Rechner angeschlossen (F3)	29
8.3 Option 3: Die neue TSE steckt an einem anderen Rechner im lokalen Netzwerk (F4)	32
8.4 Option 4: Die neue TSE ist bereits eingerichtet (F5)	36
9. Kassenbericht	39
9.1 Belege drucken	39
9.2 Kassenbestand ermitteln und Differenzen ausbuchen	39
9.3 Geld im Tresor ein- oder auslagern	40
9.4 Ausdruck des Kassenberichts	41

1. Kassensicherungsverordnung (KassenSichV)

Die Kassensicherungsverordnung (KassenSichV) verpflichtet Unternehmen seit dem 01.01.2020 zur Sicherung elektronischer Kassensysteme gegenüber Manipulationen. Im Detail beschreibt die KassenSichV umfangreiche, gesetzliche Regelungen zur Erfassung von Kassen-Buchungen, deren Sicherung, Signatur und Speicherung. Außerdem gibt sie genaue Vorgaben zur einheitlichen Bereitstellung eines digitalen Exports zur Kassen-Nachschau und zur Kassen-Belegausgabe. Es ergeben sich die folgenden drei Bereiche.

- eine Belegausgabe-Pflicht
- eine zertifizierte Technische Sicherheitseinrichtung (TSE)
- eine Kassenmeldepflicht an das Finanzamt (Export der Kassen-Daten via DSFinV-K)

1.1 Belegausgabe-Pflicht

Durch die Belegausgabe-Pflicht werden Unternehmer mit einer elektronischen Kasse dazu verpflichtet, alle Kassen-Bewegungen durch einen signierten Beleg nachzuweisen. Der Beleg muss folgende Informationen enthalten.

- Vollständiger Name und vollständige Anschrift des leistenden Unternehmers
- Datum der Belegausstellung sowie Zeitpunkt des Vorgangsbeginns und der Vorgangsbeendigung
- Menge und Art der gelieferten Gegenstände oder Umfang und Art der sonstigen Leistung
- Transaktionsnummer
- Entgelt und darauf entfallender Steuerbetrag für die Lieferung oder sonstige Leistung in einer Summe
- Anzuwendender Steuersatz bzw. Hinweis auf Steuerbefreiung
- Kassen-ID des elektronischen Aufzeichnungssystems (Kasse) oder Sicherheitsmoduls (TSE)

In Loco-Soft haben wir alle notwendigen Vorbereitungen getroffen, um KassenSichV-konforme Belege auszugeben. Dies umfasst sowohl die Rechnungsfaktura (**Pr. 22X**) mit Kassenbezug, als auch alle anderen Kassenbewegungen in **Pr. 315/316**.

1.2 Zertifizierte Technischer Sicherheitseinrichtung (TSE)

Gemäß der KassenSichV, müssen alle Kassen-Bewegungen durch eine sogenannte „Technische Sicherheitseinrichtung“ (TSE) signiert und die entsprechenden Kassenbuchungen gespeichert werden. Bei der TSE handelt es sich um ein Hochsicherheitsmodul, welches alle Kassenbewegungen signiert und speichert. Hierfür wurden durch das Bundesministerium der Finanzen (BMF) und das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) bestimmte Vorgaben definiert.

1.3 Kassenmeldepflicht an das Finanzamt (Export der Kassen-Daten via DSFinV-K)

Alle Kassenbewegungen, inkl. der Informationen zu Signaturen, Buchungen etc. müssen gespeichert und im Rahmen einer Kassen-Nachschau zu jeder Zeit über eine Ausgabe für die „Digitale Schnittstelle der Finanzverwaltung für Kassensysteme“ (DSFinV-K) exportiert werden können. Diese DSFinV-K-Ausgabe besteht aus insgesamt 20 CSV-Dateien. Die DSFinV-K-Ausgabe erfolgt in Loco-Soft im **Pr. 389**. Um den vollständigen Umfang der geforderten Daten bereitstellen zu können, muss eine Technische Sicherheitseinrichtung (TSE) aktiv sein. Denn diese erzeugt die geforderten Signaturen und Transaktionszähler.

2. Registrierung Ihrer Loco-Soft Kasse(n)

Gemäß KassenSichV muss jede Kasse eine eindeutige Loco-Soft Kassen-ID erhalten. Bei der Loco-Soft Kassen-ID handelt es sich um eine eindeutige Seriennummer des elektronischen Aufzeichnungssystems (Kasse). Um dies für Loco-Soft zu ermöglichen, haben wir einen entsprechenden Webservice geschaffen, über den Sie Ihre Kasse(n) registrieren müssen, um eine entsprechende Kassen-ID zu erhalten. Um Ihre Loco-Soft Kasse(n) zu registrieren, gehen Sie bitte wie folgt vor.

Starten Sie **Pr. 316** und rufen die Liste Ihrer Kassenkennzeichen auf.

KZ	Kasse	Status
K	Kasse (Bar)	noch nicht registriert!
S	Schecks	noch nicht registriert!
T	Telecash	noch nicht registriert!

Buttons: Neuanlage (F3), Löschen (F4), **Ändern (F5)**, Textsuche (F7), OK (Enter), Abbruch (Esc), Help (?)

Markieren Sie die zu registrierende Kasse und klicken anschließend auf **>Ändern (F5)<**.

Hinweis: Um sicherzustellen, dass sämtliche Bewegungen in der Kasse korrekt signiert werden, ist das Feld „Saldivortragswert“ für die manuelle Eingabe gesperrt. Buchen Sie den aktuellen Saldo nach Registrierung der Kasse und nach Verbindung mit der TSE als Eingangsbuchung in die Kasse ein.

Um eine lückenlose Dokumentation zu gewährleisten, sind zudem Transit- und Differenzkonten notwendig.

1 + 2 Vor dem Kassenabschluss muss der Kassenbestand ermittelt werden. Sollte es dabei zu einer Differenz zwischen diesem Betrag und dem vom System ermittelten Kassensaldo kommen, muss diese Differenz ausgebucht werden.

3 Die KassenSichV schreibt vor, dass sämtliche Bewegungen der Kasse ausnahmslos dokumentiert werden müssen. Demzufolge muss auch dann eine Buchung mit entsprechender Signatur und Beleg erfolgen, wenn das Bargeld abends aus der Kasse in den Tresor und morgens wieder zurück in die Lade gelegt wird.

Hinweis: Bei Verwendung des SKR51 werden Ihnen bereits Kontonummern vorgeblendet. Bitte überprüfen Sie sorgfältig, ob Sie diese Konten verwenden möchten und passen diese bei Bedarf an.

Kassenkennzeichen	K
Benennung/Bezeichnung	Kasse (Bar)
Grunddaten	
Kasse ist	Bargeldkasse
Buchung auf Sachkonten ist erlaubt	ja (nur für Scheck-/EC-Kasse)
Ausdruck/Abschluss	
Laufende Beleg/Bonnummer des Quittungsausdrucks	1 (Zum Aktivieren den Wert auf eine Zahl größer Null setzen)
Kassenabschluss auf Sachkonto	1000
Lfd. Nr. des Kassenausdrucks (alter) Saldovortragswert	26001 0,00
Weitere Konten (nur für Bargeldkassen)	
Konto für Überbestand	2700 (wenn gezählter Bestand größer als berechneter Bestand)
Konto für Unterbestand	2300 (wenn gezählter Bestand kleiner als berechneter Bestand)
Konto für Ein-/Auslagerung	1364 (für Entnahmen oder Tresor-Ein-/Auslagerung)
Sonstiges	
Zugriff auf bestehende Buchungen ab ZS	0 sowie für Mitarbeiternummer 0
Erstmalige Einrichtung der TSE:	
Loco-Soft Kassen-ID	Daten speichern und Kasse registrieren (F12)
aktive TSE	
<input type="button" value="OK (Enter/F2)"/> <input type="button" value="Abbruch (Esc)"/> <input type="button" value="?"/>	

Klicken Sie anschließend auf **>Daten speichern und Kasse registrieren (F12)<**.

Nach erfolgreicher Registrierung erhalten Sie eine entsprechende Hinweismeldung. Bestätigen Sie diese mit **>OK, weiter (Enter/Esc)<** und gehen für alle weiteren Kassenkennzeichen analog vor.

Hinweis: Im Rahmen der Kassenregistrierung werden die USt.-ID und eine gültige E-Mail-Adresse Ihres Betriebes benötigt. Loco-Soft überprüft zunächst ob diese Daten bereits hinterlegt sind. Sollte dies nicht der Fall sein, erhalten Sie eine entsprechende Hinweismeldung, mit der Aufforderung die notwendigen Informationen nachzutragen.

Die Hinterlegung der USt.-ID-Nr. kann sowohl in **Pr. 911, Stammdate 4** als auch in **Pr. 111** bei der Kundennummer Ihres Autohauses (diese wird in der Hinweismeldung genannt) im **Tab „Rabatt/Nummern/FiBu/Interna“** erfolgen. Eine dienstliche E-Mail-Adresse tragen Sie in **Pr. 111** im **Tab „Adresse/Telefon“** nach Aufruf Ihrer Kundennummer ein. Die Kundennummer Ihres Autohauses finden Sie auch in **Pr. 911** in der **Stammdate 3**.

3. Bestellung einer LAN-TSE

Gemäß der KassenSichV, müssen alle Kassen-Bewegungen durch eine „Technische Sicherheitseinrichtung“ (TSE) signiert und die entsprechenden Kassenbuchungen gespeichert werden. Bei der LAN-TSE handelt es sich um ein Hochsicherheitsmodul in Form eines LAN-fähigen USB-Sticks, das mehrere Kassenkennzeichen eines Betriebes gleichzeitig absichern kann.

Sollten Sie noch keine TSE-Bestellung vorgenommen haben, erscheint bereits nach der Registrierung Ihres Kassenkennzeichens folgende Hinweismeldung.

Um die Erstbestellung Ihrer TSE durchzuführen, klicken Sie in der nachfolgenden Maske auf **>Ja, weiter zum Bestellprozess (F2)<**.

! Hinweis / Frage

In Ihrem aktuellen Betrieb ist noch keine Technische Sicherheitseinrichtung (TSE) installiert. Gemäß rechtlicher Vorgaben der Kassensicherungsverordnung (KassenSichV) brauchen Sie eine TSE um Ihre Kassen ordnungsgemäß zu betreiben!

Im Weiteren können Sie eine TSE bei Loco-Soft bestellen.

Eine manuelle Bestellung der TSE ist im Nachhinein auch über >TSE Konfiguration (F11) < in den Einstellungen des Kassenkennzeichens möglich.

Um die Bestellung an Loco-Soft zu senden, setzen Sie einen Haken bei „**Hiermit bestellt Firma [...] bei Loco-Soft eine TSE für netto 439,00€ zzgl. 19% MwSt.**“ und klicken anschließend auf **>OK, kostenpflichtig bestellen (Enter)<**. Nach der erfolgreichen Bestellung erhalten Sie eine Bestellbestätigung per E-Mail an die hier angegebene E-Mail-Adresse.

Bestellung einer gesetzlich vorgeschriebenen TSE

Sie haben die Funktion zur Registrierung einer Kasse sowie Bestellung einer Technischen Sicherheitseinrichtung (TSE) initiiert.

Gemäß gesetzlicher Vorgaben der Kassensicherungsverordnung (KassenSichV) sind 'elektronische Aufzeichnung-Systeme' und die daraus resultierenden Kassenbuchungen mit Hilfe einer 'Technischen Sicherheitseinrichtung' (TSE) zu signieren und in selbiger zu speichern. Darüber hinaus ist jede Kasse in Loco-Soft mit einer eindeutigen Loco-Soft Kassen-ID zu versehen.

Kassen-ID und TSE bilden dabei zwingende Bestandteile, um den gesetzlichen Anforderungen der KassenSichV auch in Zukunft zu entsprechen. Die TSE hat eine gesetzlich definierte Lebensdauer von bis zu fünf Jahren bzw. max. 20 Mio. Einzel-Transaktionen. Diese zerstört sich im Falle von Manipulationen oder Störungen automatisch.

Die TSE ist ein hochkomplexes sicherheitsrelevantes Drittprodukt. **Die Anschaffungskosten belaufen sich auf 439,00 € zzgl. MwSt. pro TSE (für eine max. Laufzeit von fünf Jahren).** Die Lieferung erfolgt gewöhnlich innerhalb der nächsten fünf Werktage ab Bestellung.

Weitere Informationen zur KassenSichV finden Sie unter:
<https://www.loco-soft.de/tse>

Bitte aktivieren Sie diese Checkbox und lösen Sie anschließend mit der Schaltfläche 'OK' die verbindliche USB-TSE Bestellung bei Loco-Soft aus.

Hiermit bestellt Firma **Muster Auto GmbH**
bei Loco-Soft eine TSE für netto 439,00€ zzgl. 19% MwSt

Lieferadresse

Firmenname:	<input type="text" value="Muster Auto GmbH"/>
Straße und Nr.:	<input type="text" value="Musterstraße 27"/>
PLZ, Ort:	<input type="text" value="41812 Erkelenz"/>
E-Mail Adresse:	<input type="text" value="buchhaltung@autohaus.de"/>
Empfänger / z. Hd.:	<input type="text" value="Henry Ford"/>

abweichende Lieferadresse angeben

Sollten Sie die TSE-Bestellung zu einem späteren Zeitpunkt durchführen wollen, ist dies ebenfalls möglich. Rufen Sie hierzu erneut die Einstellungen eines bereits bei Loco-Soft registrierten Kassenkennzeichens auf.

Klicken Sie dort auf **>TSE Konfiguration (F11)<** und in der darauffolgenden Maske auf **>TSE bestellen (F12)<**.

Kassenkennzeichen	K
Benennung/Bezeichnung	Kasse (Bar)
Grunddaten	Kasse ist <input checked="" type="radio"/> Bargeldkasse Buchung auf Sachkonten ist erlaubt <input checked="" type="checkbox"/> ja (nur für Scheck-/EC-Kasse)
Ausdruck/Abschluss	Laufende Beleg/Bonnummer des Quittungsausdrucks <input type="text" value="1"/> (Zum Aktivieren den Wert auf eine Zahl größer Null setzen)
Kassenabschluss auf Sachkonto	<input type="text" value="1000"/>
Lfd. Nr. des Kassenausdrucks	<input type="text" value="26001"/>
(alter) Saldovortragswert	<input type="text" value="0,00"/>
Weitere Konten (nur für Bargeldkassen)	Konto für Überbestand <input type="text" value="2700"/> (wenn gezählter Bestand größer als berechneter Bestand) Konto für Unterbestand <input type="text" value="2300"/> (wenn gezählter Bestand kleiner als berechneter Bestand) Konto für Ein-/Auslagerung <input type="text" value="1364"/> (für Entnahmen oder Tresor-Ein-/Auslagerung)
Sonstiges	Zugriff auf bestehende Buchungen ab ZS <input type="text" value="0"/> sowie für Mitarbeiternummer <input type="text" value="0"/> Erstmalige Einrichtung der TSE: TSE Konfiguration (F11) Loco-Soft Kassen-ID <input type="text" value="7343"/> aktive TSE <input type="text"/>
<input checked="" type="button" value="OK (Enter/F2)"/> <input checked="" type="button" value="Abbruch (Esc)"/> <input type="button" value="?"/>	

BS	reg. Kassen	Bezeichnung	IP-Adresse / Server	Port	API-Token	Seriennummer
Keine TSE konfiguriert						
<input type="button" value="Kasse 'K' mit TSE verbinden (F3)"/> <input type="button" value="Kasse von TSE trennen (F4)"/> <input type="button" value="TSE Verbindungseinstellungen (F5)"/> <input type="button" value="Neuanlage TSE (F13)"/>						
<input type="button" value="BS von TSE trennen (F14)"/> <input type="button" value="Weitere Konfiguration (F15)"/> <input type="button" value="TSE Diagnose (F23)"/> <input checked="" type="button" value="TSE bestellen (F12)"/>						
<input checked="" type="button" value="OK (Enter)"/> <input checked="" type="button" value="Abbruch (Esc)"/> <input type="button" value="?"/>						

4. Installation einer LAN-TSE unter Windows

Damit Sie die LAN-TSE einrichten können, müssen einigen Voraussetzungen erfüllt werden. Nachdem Sie die TSE per Registrierung Ihrer Kassen oder schriftlich bei der Loco-Soft Vertriebs GmbH bestellt haben, erhalten Sie diese per Paket.

Die LAN-TSE wird mittels einer zertifizierten „LAN-Konnektor-Software“ ([Setup-Download](#)) im lokalen Netzwerk eingebunden. Je nach Betriebssystem, muss ein entsprechender Treiber gewählt werden.

- LAN-TSE Konnektor Software für Windows 10 / 11
- LAN-TSE Konnektor Software für Windows Server 2016 / 2019 / 2022

Besonderheit bei Terminal-Server - Systemen (gilt für Ein- bzw. Mehr-Betrieb-Anwender):

Ein-Standort-Lösung mit einem Windows 10 / 11 - Client (TS):

Es wird **mindestens ein Windows 10 / 11 - Client** benötigt, an dem die TSE angeschlossen und via LAN-Konnektor-Software eingerichtet wird. Dabei kann es sich um einen bereits vorhandenen Arbeitsplatz-Rechner oder um ein virtualisiertes Betriebssystem handeln. Im Falle eines virtualisierten Betriebssystems muss die TSE physisch in die virtuelle Umgebung des Windows 10 / 11 - Clients übergeben werden. Bitte beachten Sie, dass zur Einbindung der TSE in eine virtualisierte Betriebssystem-Umgebung ggf. weitere Hard- bzw. Software-Produkte (z.B. SEH myUTN-Box) benötigt werden. Bitte sprechen Sie Ihre Systembetreuung an, welche Anpassungen/Einstellungen ggf. in Ihrem Netzwerk bzgl. VPN/Routing usw. notwendig sind.

Hinweis: Sofern Sie Ihre LAN-TSE an einem Windows 10 / 11 - Client installiert haben, muss dieser PC **dauerhaft unter gleicher (sich nicht verändernder) IP-Adresse** im Netzwerk erreichbar sein. Zwecks Abfrage der aktuellen TSE-Zeit an einem zentralen Zeit-Server, wird zudem ein **dauerhafter Internet-Zugriff** benötigt.

Ein-Standort-Lösung mit einem Windows Server 2016 / 2019 / 2022 (TS):

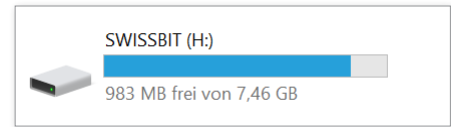
Es wird **mindestens ein Windows Server 2016 / 2019 / 2022** benötigt, an dem die TSE angeschlossen und via LAN-Konnektor-Software eingerichtet wird. Dabei kann es sich um physikalischen oder virtualisierten Server handeln. Im Falle eines virtualisierten Servers muss die TSE physisch in die virtuelle Umgebung des Servers übergeben werden. Bitte beachten Sie, dass zur Einbindung der TSE in eine virtualisierte Betriebssystem-Umgebung ggf. weitere Hard- bzw. Software-Produkte (z.B. SEH myUTN-Box) benötigt werden. Bitte sprechen Sie Ihre Systembetreuung an, welche Anpassungen/Einstellungen ggf. in Ihrem Netzwerk bzgl. VPN/Routing usw. notwendig sind.

Hinweis: Der Windows Server 2016 / 2019 / 2022 muss **dauerhaft unter gleicher (sich nicht verändernder) IP-Adresse** von allen Clients & Terminal-Servern im Netzwerk erreichbar sein, auf denen Loco-Soft genutzt wird und etwaige Kassen-Buchungen erstellt werden.

Mehr-Betrieb- / Mehr-Standort-Lösung:

Hier gelten die gleichen Systemvoraussetzungen wie bei der Ein-Standort-Lösung, beachten Sie jedoch, dass diese Hinterlegungen PRO STANDORT erforderlich sind.

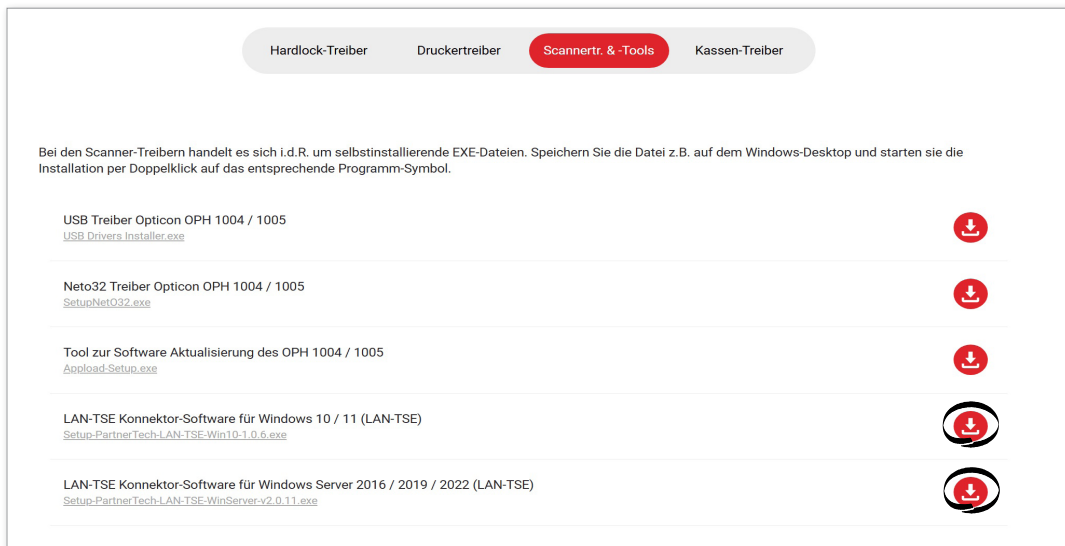
Stecken Sie die TSE in einen USB-Port am Windows 10 / 11 - Client oder an Ihrem Windows Server 2016 / 2019 / 2022 ein. Folgend sollte innerhalb der Laufwerk-Übersicht von „Dieser PC“ ein neuer Laufwerk-Eintrag mit dem Namen „**SWISSBIT**“ erscheinen.



Hinweis: Auch wenn Sie in einer Virtualisierung arbeiten und Ihre TSE z.B. mittels „MyUTN“-Box eingebunden ist, sollte die TSE als Laufwerk-Eintrag in Windows unter „Dieser PC“ angezeigt werden.

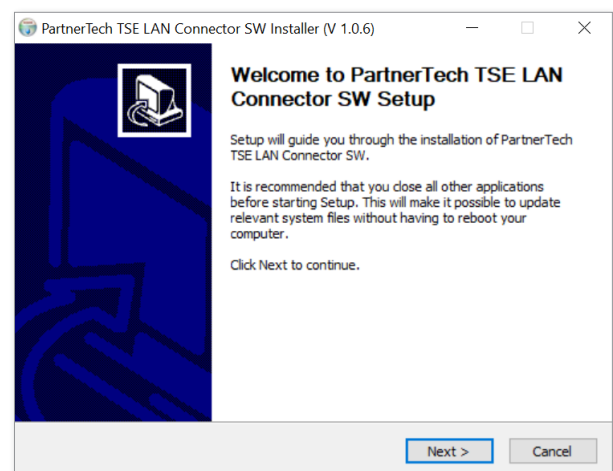
4.1 Installation der LAN-TSE-Konnektor-Software

Laden Sie den passenden Treiber unter www.loco-soft.de/support/dokumente-downloads herunter.



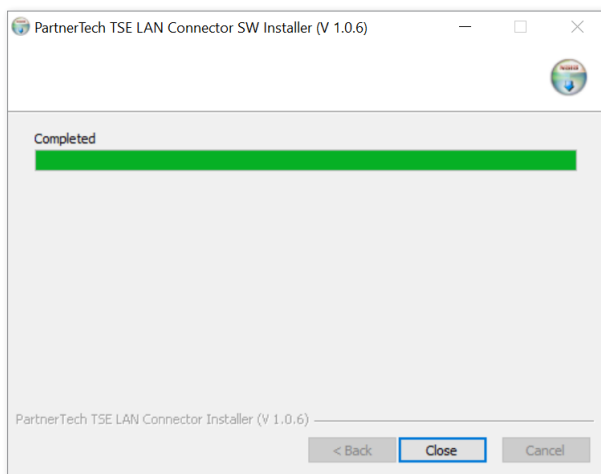
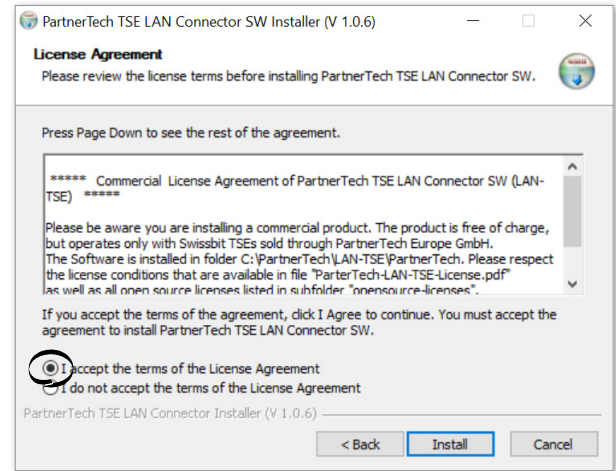
Hinweis: Zur Installation und Einrichtung der TSE wird ein **Administrator-Zugriff** benötigt.

Führen Sie die heruntergeladene Setup-Datei als Administrator aus. Im Anschluss öffnet sich das Installationsprogramm für den TSE-Treiber. Bestätigen Sie mit **>Next<**.

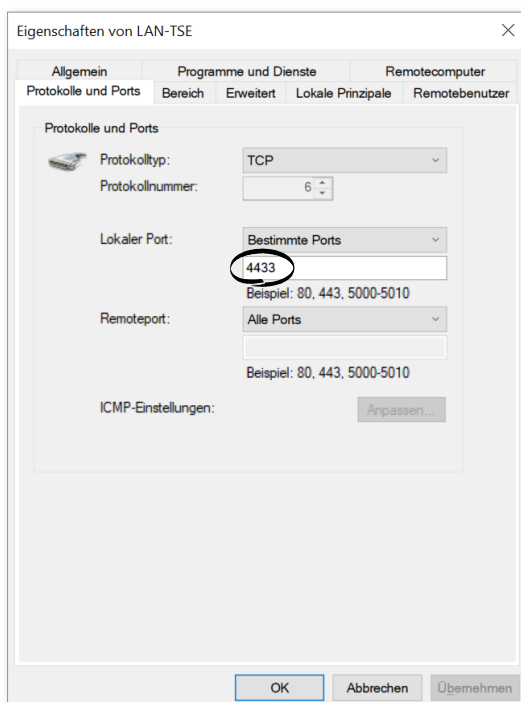


Stimmen Sie den Lizenzbedingungen zu und bestätigen im Anschluss mit **>Install<**.

Folgend werden automatisch weitere System- und Treiber-Elemente installiert (bspw. Microsoft Visual C++ 2015-2019 Redistributable).



Sobald die Installation der LAN-TSE-Konnektor-Software abgeschlossen ist, klicken Sie auf **>Close<** und bestätigen mit **>OK<**.



Im Rahmen des Installation-Prozesses der LAN-TSE-Konnektor-Software werden automatisch etwaige Sicherheitseinstellungen vorgenommen.

So wurde z.B. innerhalb der lokalen Firewall der Port „4433“ für die LAN-TSE eingehend und ausgehend freigegeben. Dieser Port ist nicht veränderbar!

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass Port „4433“ ggf. auch in der Firewall aller Arbeitsplätze freizugeben ist, über die Sie die Kassenfunktion in Loco-Soft verwenden.

4.2 Auslesen der benötigten LAN-TSE-Verbindungsinformationen

Nachdem die LAN-Konnektor-Software erfolgreich am Windows 10 / 11 - Rechner oder an Ihrem Windows Server 2016 / 2019 / 2022 installiert ist, finden Sie auf dem Desktop eine Verknüpfung mit dem Namen „LAN-TSE-Session“. Diese verweist auf die Datei „session.txt“ im lokalen TSE-Installation-Verzeichnis des TSE-Rechners.



extract	24.02.2021 15:43	Dateiordner	
opensource-licenses	24.02.2021 15:43	Dateiordner	
LanTSE	16.10.2020 14:40	Anwendung	63.571 KB
lanTseConfig	24.02.2021 15:43	Textdokument	1 KB
log	24.02.2021 15:43	Textdokument	0 KB
Partnertech_LanTse_User_Manual	16.10.2020 14:30	Adobe Acrobat-Dok...	1.118 KB
Partnertech-LAN-TSE-License	16.10.2020 14:23	Adobe Acrobat-Dok...	528 KB
session	24.02.2021 15:43	Textdokument	1 KB
Uninstall-Partnertech-LAN-TSE-Win10-1.0.6	24.02.2021 15:43	Anwendung	56 KB

Das Installation-Verzeichnis liegt meist unter „C:\Partnertech\LAN-TSE\“.

Öffnen Sie entweder die Verknüpfung „LAN-TSE-Session“ auf Ihrem Desktop oder rufen Sie die „session.txt“ direkt im TSE-Installationsverzeichnis (über C:\Partnertech\LAN-TSE\I) auf. Zur Einrichtung / Konfiguration der TSE innerhalb von Loco-Soft werden folgende Informationen aus der Datei benötigt.

```

session - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht Hilfe
Starting Partnertech LAN-TSE...
V 1.0.6
Generated LAN TSE random apiToken on first startup: 466743
Please note: apiToken can be changed by editing LAN TSE config file.
TSE List      MOUNT POINT:  TSE SERIAL NUMBER
              H:          BF5E6848F3E2F060DC1FF7EB1D85A2D90FDFB8C0FD6102CCF957B1772E3F4379
REST API      (https://<IP>:<Port>)
              1 192.168.0.112:4433  2
apiToken:     3 466743
**** Important note: Currently 1 TSE detected with max. 3 POS Clients supported ****
SWISSBIT LANTSE SERVER SUCCESSFULLY STARTED.
(Type "quit" to stop in case LAN-TSE is operated on Console)
  
```

- 1 Dauerhafte (sich nicht verändernde) IP-Adresse / Computer-Name im Netzwerk
- 2 TSE-Kommunikation-Port (standardmäßig Port 4433)
- 3 TSE - API-Sicherheitstoken

Diese Informationen dienen zur späteren Authentifizierung der TSE in Loco-Soft.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass es sich bei der im Bild hinterlegten IP-Adresse lediglich um ein Beispiel handelt. Entsprechend wird an dieser Stelle Ihre eigene IP-Adresse angezeigt.

5. Einrichtung einer LAN-TSE in Loco-Soft

Ihre TSE steckt an einem Windows 10 / 11 - Client oder an einem Windows Server 2016 / 2019 / 2022, der bei Ihnen als TSE-Rechner fungiert. Dies ist der Rechner, an dem Sie die „LAN-TSE Konnektor-Software“ installiert haben. Gemäß gesetzlicher Vorgabe muss sich die TSE lokal an dem Standort befinden, für den die Kassenbuchungen ausgelöst werden.

5.1 Initialisierung der LAN-TSE pro physikalischem Standort

Melden Sie sich innerhalb von Loco-Soft mit einer Benutzerkennung für den gewünschten Kassen-Standort (bspw. BS 01) an. Rufen Sie **Pr. 316** auf und öffnen die Liste der Kassenkennzeichen.

KZ	Kasse	Status
K	Kasse (Bar)	Keine TSE verbunden
S	Schecks	noch nicht registriert!
T	Telecash	noch nicht registriert!

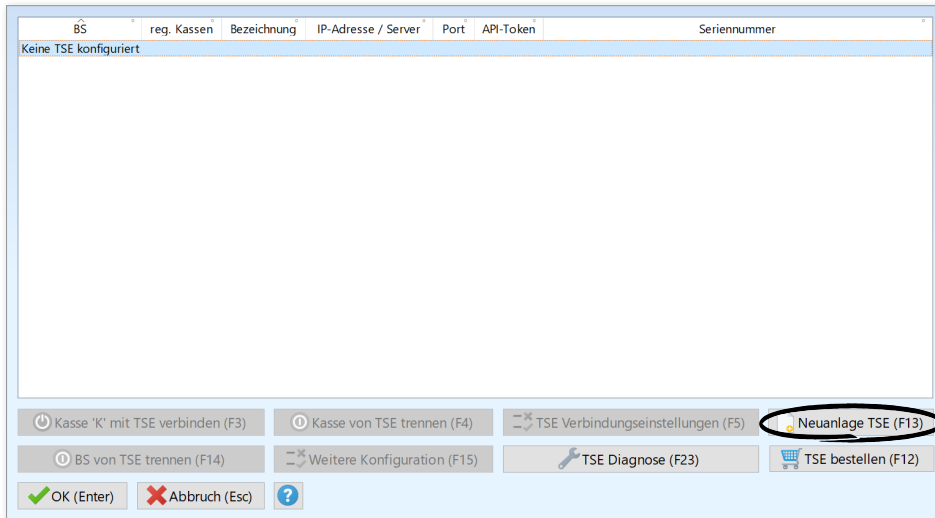
Buttons: Neuanlage (F3), Löschen (F4), **Ändern (F5)**, OK (Enter), Abbruch (Esc), ?

Wählen Sie das gewünschte Kassenkennzeichen aus und klicken auf **>Ändern (F5)<**.

Hinweis: Alle Kassenkennzeichen sollten den Status „Keine TSE verbunden“ aufweisen. Sollte eine Ihrer Kassen den Status „noch nicht registriert!“ haben, muss diese zunächst registriert werden. (Siehe Kapitel 2 „Registrierung Ihrer Loco-Soft Kasse(n)“ auf Seite 3).

Es öffnen sich die Vorgaben und Einstellungen des gewählten Kassenkennzeichens.

Klicken Sie auf **>TSE Konfiguration (F11)<**, um die Konfiguration Ihrer angeschlossenen TSE zu öffnen.

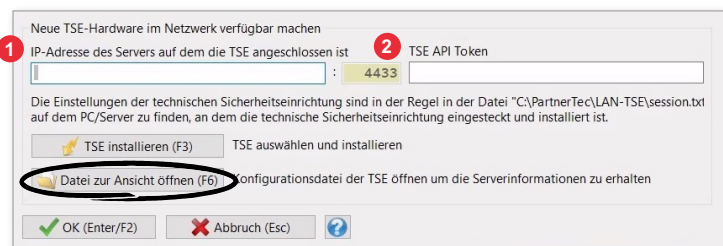


Es öffnet sich die TSE-Übersicht des aktuellen Mandanten (des rechtlich eigenständigen Betriebes).

Klicken Sie auf **>Neuanlage TSE (F13)<**.

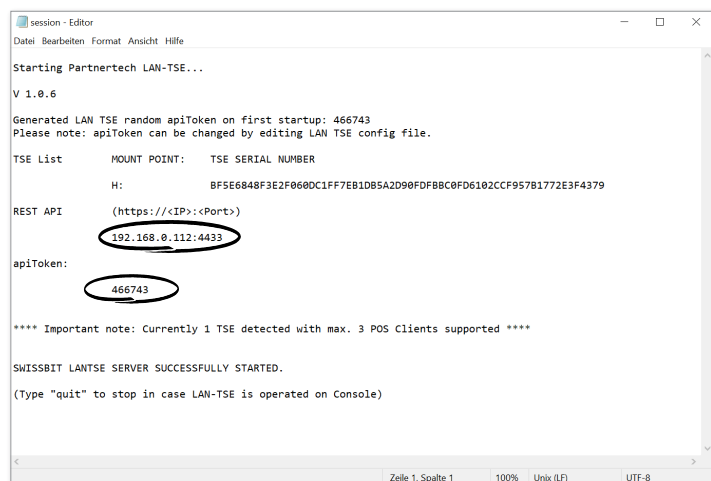
Loco-Soft benötigt folgende Informationen für die Einbindung der TSE.

- 1 Die IP-Adresse des Rechners oder Servers, an dem die TSE angeschlossen ist.
- 2 Den TSE API-Token.



Führen Sie die TSE-Migration direkt am TSE-Rechner des jeweiligen Standorts durch und öffnen dann mit **>Datei zur Ansicht öffnen (F6)<** die TSE-Konfigurationsdatei. Es handelt sich hierbei um die selben Informationen, die Sie auch über Ihre Desktop-Verknüpfung „LAN-TSE-Session“ am TSE-Rechner aufrufen können.

Hinweis: Sollten Sie sich nicht an Ihren TSE-Rechner befinden, ist der Button **>Datei zur Ansicht öffnen (F6)<** ausgegraut. Um die benötigten Informationen der Verbindung zu erhalten, öffnen Sie am gewünschten TSE-Rechner die Datei „LAN-TSE-Session“ auf dem Desktop.



Kopieren bzw. übertragen Sie die benötigten Informationen aus der Text-Datei und fügen diese in die dafür vorgesehenen Felder ein. Klicken Sie anschließend auf **>TSE installieren (F3)<**.

Neue TSE-Hardware im Netzwerk verfügbar machen

1 IP-Adresse des Servers auf dem die TSE angeschlossen ist : Port 2 TSE API Token

192.168.0.112 : 4433 466743

Die Einstellungen der Technischen Sicherheitseinrichtung sind in der Regel in der Datei "C:\PartnerTec\LAN-TSE\session.txt" auf dem PC/Server zu finden, an dem die Technische Sicherheitseinrichtung eingesteckt und installiert ist.

TSE installieren (F3) TSE auswählen und installieren

Datei zur Ansicht öffnen (F6) Konfigurationsdatei der TSE öffnen um die Serverinformationen zu erhalten

Es öffnet sich eine Übersicht der Verbindungsinformationen zu Ihrer TSE. Sollten am TSE-Rechner mehrere TSE angeschlossen sein, werden diese untereinander zur Auswahl vorgeblendet. Markieren Sie die gewünschte TSE und bestätigen mit **>OK (Enter)<**.

Bitte geben Sie der TSE einen eindeutigen Namen, um die Identifikation zu erleichtern.

TSE Bezeichnung TSE Betrieb 01

OK (Enter/F2) Abbruch (Esc) ?

Geben Sie der TSE einen Namen (hier z.B. „TSE Betrieb 01“), mit welchem Sie diese eindeutig einer Betriebsstätte zuordnen können. Bestätigen Sie abschließend mit **>OK (Enter/F2)<**.

Tipp: Markieren Sie ebenfalls Ihre TSE mit dem entsprechenden Namen, z.B. mittels eines Anhängers.



Hinweis

Die TSE wird nun für die erste Nutzung konfiguriert. Die Einrichtung wird ca. 30 Sekunden in Anspruch nehmen.

→ OK, weiter (Enter/Esc)

Es erscheint eine Hinweismeldung, dass Ihre TSE konfiguriert wird. Bestätigen Sie diese mit **>OK, weiter (Enter/Esc)<**.

WICHTIG: Bitte warten Sie die vollständige Einrichtung ab. Während der Einrichtung kann Loco-Soft augenscheinlich „einfrieren“ bzw. nicht reagieren. Brechen Sie in keinem Fall die Initialisierung ab! Die TSE-Initialisierung nimmt ca. 30 Sekunden in Anspruch.

Bestätigen Sie die Erfolgsmeldung anschließend mit **>OK, zurück (Enter/Esc)<**.

Hinweis

Die TSE wurde erfolgreich der Betriebsstätte 01 zugewiesen. Bitte im nächsten Schritt die jeweiligen Kassen der TSE zuweisen.

→ OK, zurück (Enter/Esc)

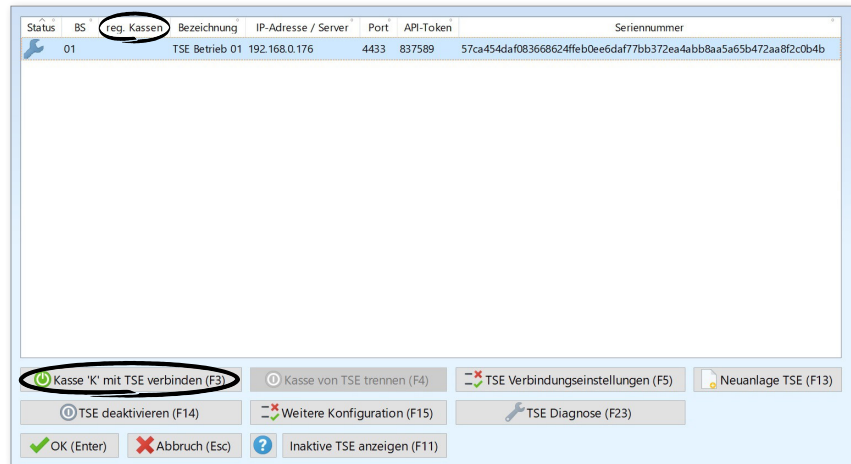
5.2 Kassenkennzeichen (Bar- und EC-Kassen) mit einer LAN-TSE verbinden

Sofern die TSE erfolgreich eingerichtet wurde, gelangen Sie in **Pr. 316** automatisch zurück in die Übersicht Ihrer Technischen Sicherheitseinrichtungen des jeweiligen Mandanten. Bei Mehr-Filial-Anwendern werden in der Übersicht auch die TSE der anderen Betriebsstätten angezeigt. Über die linksseitige Spalte „BS“ erkennen Sie, für welche Betriebsstätte die TSE registriert wurde.

In der Spalte „**reg. Kassen**“ finden Sie nach der Registrierung noch keinen Eintrag.

Klicken Sie auf **>Kasse [...] mit TSE verbinden (F3)<**, um die aktuell ausgewählte Kasse mit der TSE zu verbinden.

Bestätigen Sie die Sicherheitsfrage mit **>Ja, verbinden (F2)<**.



Hinweis: Die Betextung des Buttons **>Kasse [...] mit TSE verbinden (F3)<** ändert sich anhand des im Vorfeld gewählten Kassenkennzeichens entsprechend ab.

Hinweis

Die Kasse wurde erfolgreich an der TSE registriert.

Gemäß gesetzlicher Vorgabe der KassenSichV sind Sie bei Neuanlage sowie Deaktivierung von Kassen (elektr. Aufzeichnungssysteme) dazu verpflichtet, dies binnen vier Wochen schriftlich (via ELSTER) an Ihre zuständige Finanzbehörde zu melden.

Hierzu benötigen Sie die Informationen aus dem elektronischen Aufzeichnungssystem (eAs).

Um die entsprechenden Informationen zu einem späteren Zeitpunkt abzurufen, klicken Sie in **Pr. 391** im Bereich **Stammdaten** auf den Punkt **Allgemeines** und anschließend auf **Kassen**. Bestätigen Sie das gewünschte Kassenkennzeichen und rufen die **>Angaben zum eAs (F12)<** auf.

→ OK, weiter (Enter/Esc)

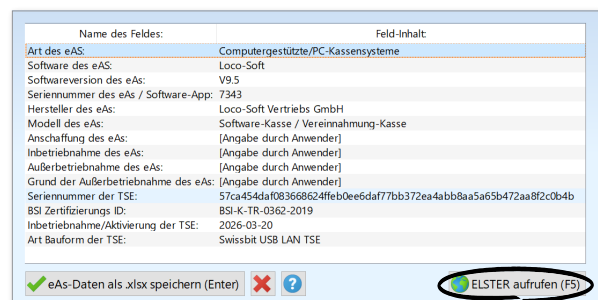
→ Angaben zum eAs anzeigen (F2)

Wurde die Kasse erfolgreich an der TSE registriert, erhalten Sie eine Erfolgsmeldung. Bestätigen Sie diese mit **>OK, zurück (Enter/Esc)<**.

Hinweis: Die Inbetriebnahme muss innerhalb von vier Wochen via ELSTER an Ihre zuständige Finanzbehörde gemeldet werden. Hierzu benötigen Sie die Informationen aus dem elektronischen Aufzeichnungssystem (eAs).

Mit **>Angaben zum eAs anzeigen (F2)<** rufen Sie die entsprechenden Informationen direkt auf.

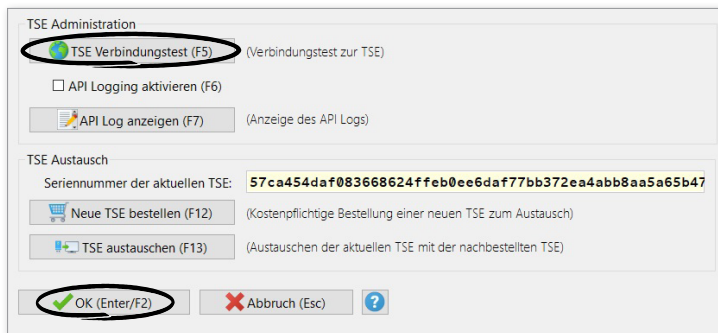
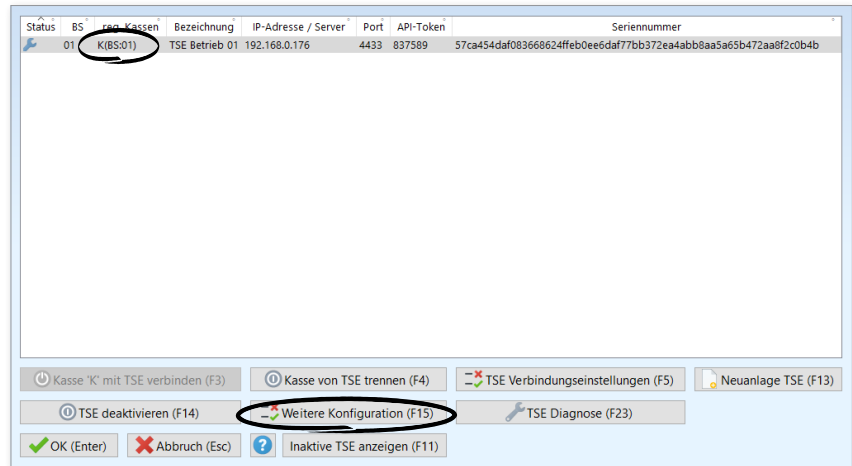
Klicken Sie auf **>ELSTER aufrufen (F5)<** und melden Sie sich um Anschluss mit Ihren Zugangsdaten im ELSTER Portal an. Die Informationen können somit gleich an Ihre zuständige Finanzbehörde weitergegeben werden.



In der Spalte „**reg. Kassen**“ finden Sie nun einen Eintrag für das soeben verbundene Kassenkennzeichen.

In diesem Beispiel wurde das Kassenkennzeichen „K“ der Betriebsstätte „01“ mit der TSE verbunden.

Klicken Sie nun auf **>Weitere Konfiguration (F15)<**.

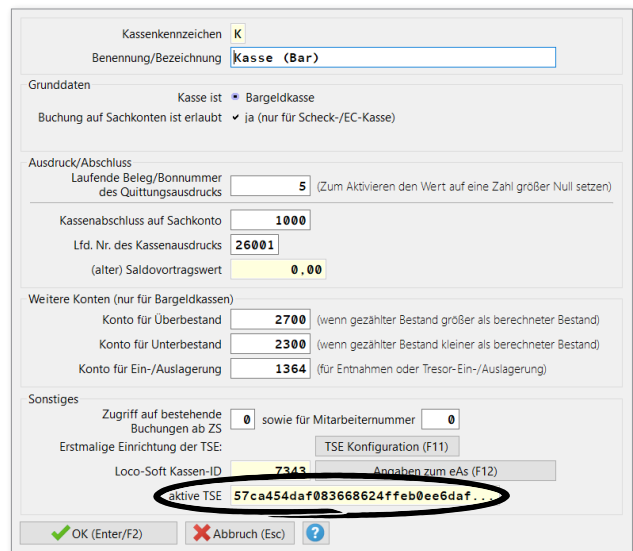
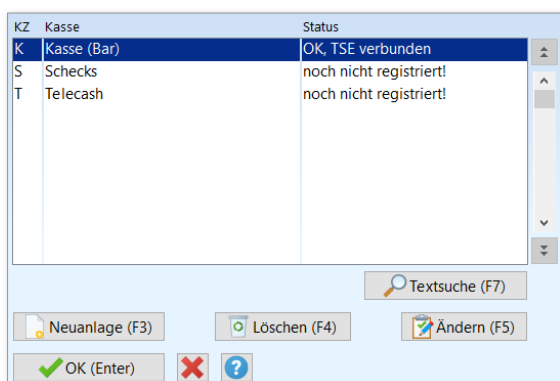


Mit **>TSE-Verbindungstest (F5)<** prüfen Sie Ihre Verbindung zur TSE. Sie erhalten im Anschluss eine Erfolgsmeldung. Bestätigen Sie diese mit **>OK, zurück (Enter/ Esc)<** und verlassen die TSE-Administration mit **>OK (Enter/F2)<**.

Achtung: Nur wenn der Verbindungstest erfolgreich verläuft, ist die TSE richtig eingerichtet!

Verlassen Sie die Übersicht Ihrer TSE mit **>Esc<** oder **>OK (Enter/F2)<**. In den Vorgaben des zuvor gewählten Kassenkennzeichens wird im Bereich „**aktive TSE**“ nun eine TSE-ID angezeigt.

Verlassen Sie die Maske mit **>OK (Enter/F2)<**.



Wurden die Kassenkennzeichen einer TSE zugewiesen, wird in der Spalte „**Status**“ ebenso der Hinweis „**OK, TSE verbunden**“ angezeigt. Gehen Sie für alle weiteren Kassenkennzeichen (Bar- und EC-Kassen) analog vor.

6. Zusätzliche LAN-TSE für weitere Standorte einrichten

Gemäß gesetzlicher Vorgabe der KassenSichV muss unabhängig von der Umsatzsteuer-ID in jedem physikalischen Standort eine eigene TSE vorliegen, für den Kassenbewegungen erfasst werden. Das bedeutet, dass gewöhnlich pro Betriebsstätte eine eigene TSE eingerichtet werden muss. Einzige Ausnahme bildet die Betrieb-Kombination, in der sich ein Mandant und Filial-Betrieb physisch die Räumlichkeiten teilen (vgl. Kapitel 6.2 „Betriebsstätte am gleichen physikalischen Standort“ auf Seite 18).

6.1 Betriebsstätte an einem weiteren physikalischen Standort

Hinweis: Wir empfehlen Ihnen, die folgenden Schritte ebenfalls direkt an dem TSE-Rechner, also dem Windows 10 / 11 - Client oder dem Windows Server 2016 / 2019 / 2022, an dem die „LAN-TSE-Konnektor-Software“ installiert wurde, am Standort des Betriebes durchzuführen.

Melden Sie sich innerhalb von Loco-Soft mit einer Benutzerkennung für den gewünschten Kassen-Standort (z.B. Betriebsstätte 2) an. Rufen Sie **Pr. 316** auf und öffnen anschließend die Liste der Kassenkennzeichen.

KZ	Kasse	Status
K	Kasse (Bar)	Keine TSE verbunden
S	Schecks	noch nicht registriert!
T	Telecash	noch nicht registriert!

Wählen Sie das gewünschte Kassenkennzeichen aus und klicken auf **>Ändern (F5)<**.

Hinweis: Alle Kassenkennzeichen sollten den Status **„Keine TSE verbunden“** aufweisen. Sollte eine Ihrer Kassen den Status **„noch nicht registriert!“** haben, muss diese zunächst registriert werden. (Siehe Kapitel 2 „Registrierung Ihrer Loco-Soft Kasse(n)“ auf Seite 3).

Es öffnen sich die Vorgaben und Einstellungen des gewählten Kassenkennzeichens.

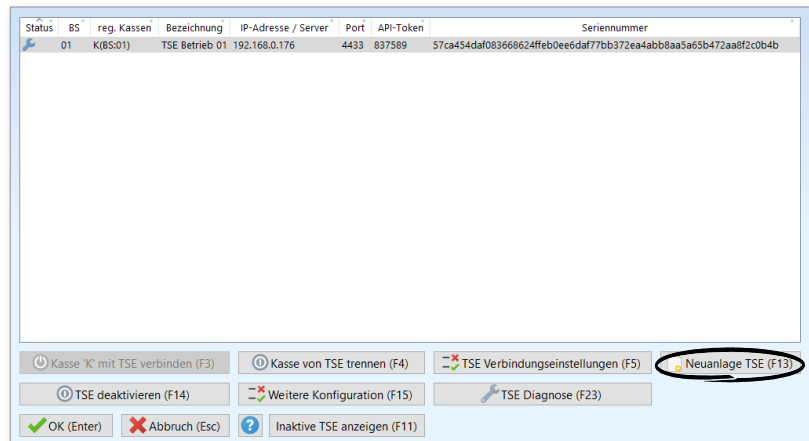
Klicken Sie auf **>TSE Konfiguration (F11)<**, um die Konfiguration Ihrer angeschlossenen TSE zu öffnen.

In der Übersicht Ihrer Technischen Sicherheitseinrichtungen werden Ihnen bereits eingerichtete TSE aus anderen Filial-Standorten des Mandanten angezeigt.

Hinweis: In der Übersicht Ihrer Technischen Sicherheitseinrichtungen werden alle TSE des aktiven Mandanten angezeigt. Sollten Sie einen weiteren rechtlich getrennten Betrieb mit Loco-Soft verwalten, werden dessen TSE hier nicht angezeigt.

Da es sich um einen weiteren physikalischen Standort handelt, muss die im dortigen, lokalen Netzwerk installierten TSE ebenso in Loco-Soft eingerichtet werden.

Klicken Sie dafür auf **>Neuanlage TSE (F13)<** und gehen vor wie in Kapitel 5.1 „Initialisierung der TSE pro physikalischem Standort“ auf Seite 11 beschrieben.



i Hinweis

Keine TSE auf diesem Server vorhanden, welche nicht bereits installiert sind.

→ OK, zurück (Enter/Esc)

Hinweis: Sollten Sie bei der Hinterlegung der weiteren TSE versehentlich die Informationen einer anderen, bereits hinterlegten TSE, eingegeben haben, erhalten Sie eine Hinweismeldung.

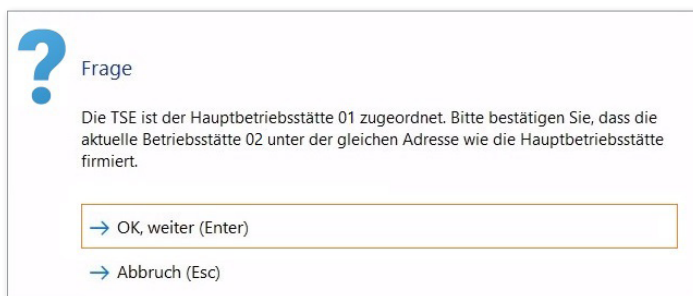
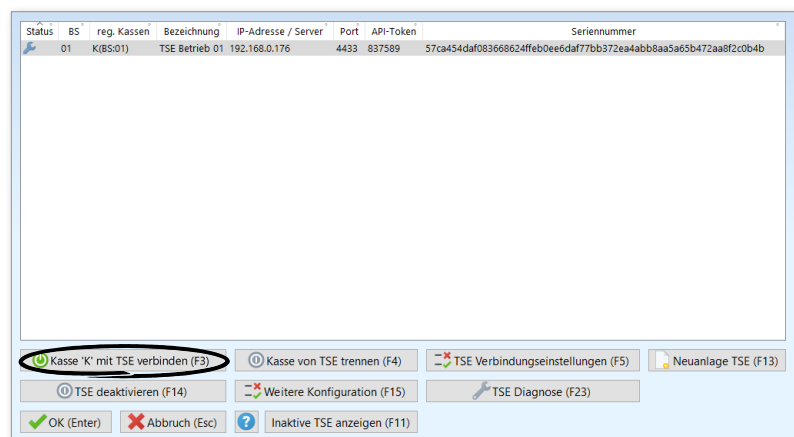
In diesem Fall kann diese TSE entweder bei einem Betrieb des aktuellen Mandanten, jedoch auch bei etwaigen anderen Mandanten der Loco-Soft Installation hinterlegt sein.

6.2 Betriebsstätte am gleichen physikalischen Standort

Befindet sich ein Filial-Betrieb am gleichen physikalischen Standort wie ein dazugehöriger Hauptbetrieb, dürfen diese beiden Betriebe eine TSE gemeinsam nutzen. Dies ist nur der Fall, wenn Sie den gleichen physikalischen Standort haben. Sprich: Wenn Sie sich mit dem Filial-Betrieb ein Gebäude teilen. Sollte dies auf Sie zutreffen, müssen lediglich die Kassenkennzeichen mit der bereits hinterlegten TSE des Betriebes, der auf die gleiche Adresse firmiert, verbunden werden.

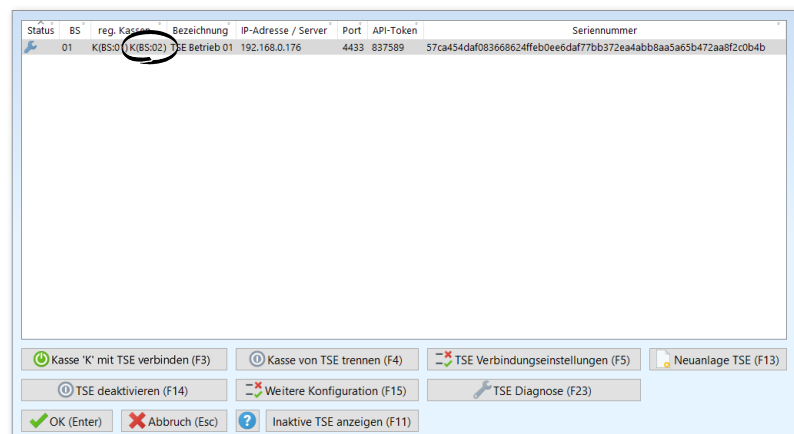
Melden Sie sich in Loco-Soft in der gewünschten Betriebsstätte an. Rufen Sie über ein Kassenkennzeichen (vgl. Kapitel 5.2 „Kassenkennzeichen (Bar- und EC-Kassen) mit einer LAN-TSE verbinden“ auf Seite 14) die Übersicht Ihrer TSE auf.

Markieren Sie die bereits für Ihren Hauptbetrieb eingerichtete TSE und klicken auf **>Kasse [Kassenkennzeichen] mit TSE verbinden (F3)<**.



Es folgt eine Abfrage, ob die aktuelle Betriebsstätte am gleichen physikalischen Standort firmiert, wie der Hauptbetrieb, dem die TSE zugewiesen ist. Bestätigen Sie diese nur, wenn die Betriebsstätten wirklich den gleichen physikalischen Standort haben. Die Kasse wird nun mit der markierten TSE verbunden.

War die Kassenverbindung erfolgreich, erscheint eine entsprechende Hinweismeldung. Folgend wird die Kasse in der Spalte „reg. Kassen“ der TSE des gewählten Hauptbetriebes angezeigt. In diesem Beispiel finden wir einen Eintrag der Kasse K von BS 02 in der TSE von BS 01. Gehen Sie mit den restlichen Kassenkennzeichen in gleicher Weise vor.



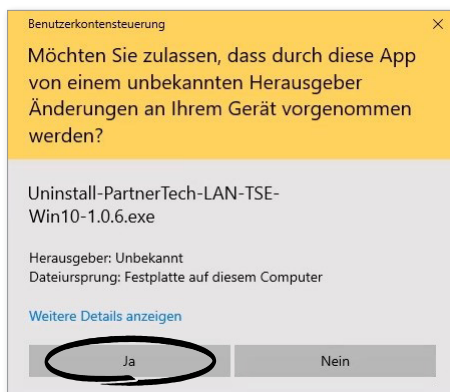
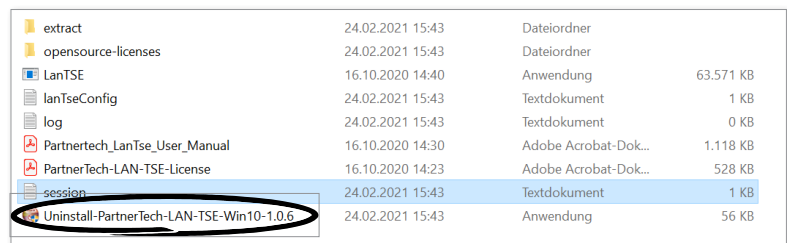
7. Umzug einer LAN-TSE auf einen neuen TSE-Rechner

Sofern Sie die TSE auf einem anderen TSE-Rechner installieren möchten, müssen einige Schritte beachtet werden.

7.1 Deinstallation der LAN-Konnektor-Software am bisherigen TSE-Rechner

Zunächst muss die LAN-Konnektor-Software am bisherigen TSE-Rechner deinstalliert werden. Melden Sie sich dafür mit dem Administrator-Passwort unter Windows an. Andernfalls kann es sein, dass Ihnen die nötigen Windows-Rechte fehlen!

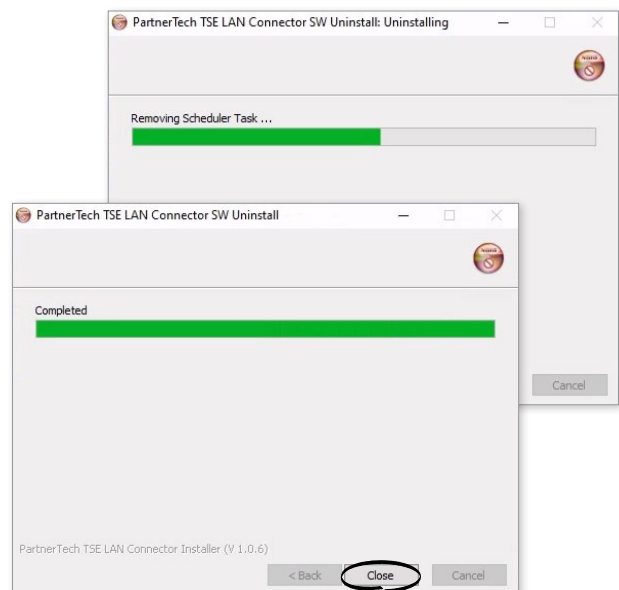
Rufen Sie das Installationsverzeichnis auf (bspw. **C:\PartnerTech\LAN-TSE**). Klicken Sie dort auf "Uninstall PartnerTech-LANTSE [...] .exe" und führen die Deinstallation durch.



Bestätigen Sie die nachfolgende Meldung mit **>Ja<**.

Es werden diverse Einstellungen, wie z.B. die für die TSE hinterlegte Aufgabenplanung, entfernt.

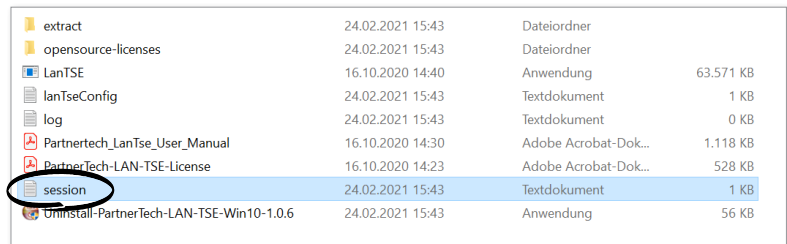
Nach der erfolgreichen Deinstallation erhalten Sie den Status „Completed“. Bestätigen Sie die Meldung mit **>Close<**.



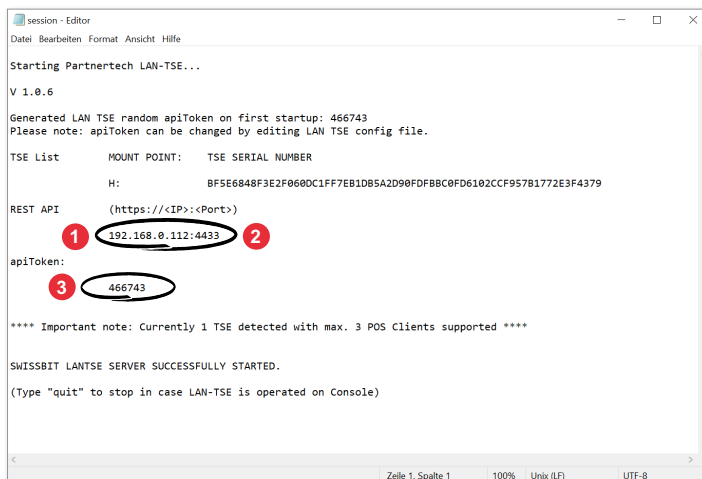
7.2 Installation der LAN-TSE an einem neuen TSE-Rechner

Entfernen Sie die TSE an dem "alten" TSE-Rechner und schließen Sie diese an dem "neuen" TSE-Rechner an. Installieren Sie dort anhand unserer Anleitung die LAN-Konnektor-Software neu (siehe Kapitel 4.1 „Installation der LAN-TSE-Konnektor-Software“ ab Seite 8).

Nach erfolgter Installation finden Sie in dem Verzeichnis **C:\PartnerTech\LAN-TSE** eine Textdatei **"session"**.



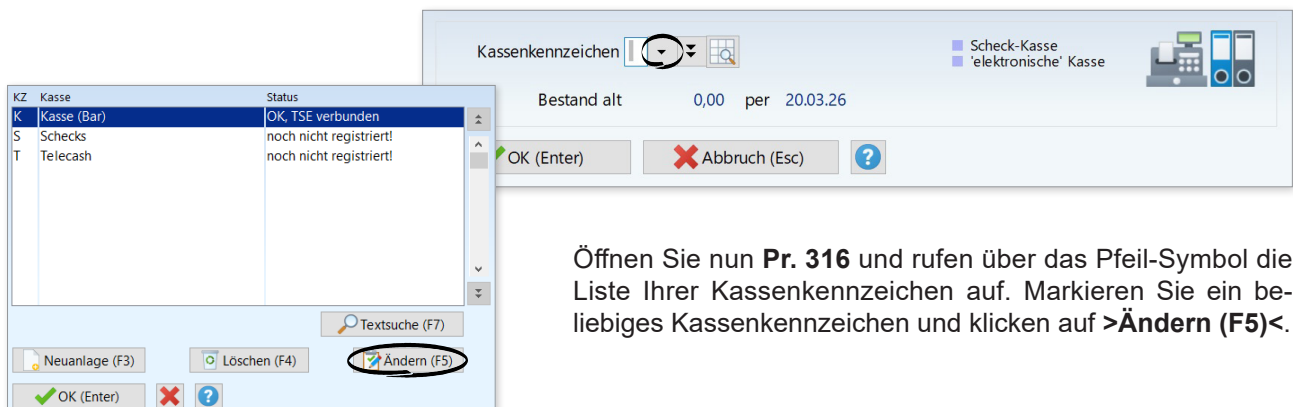
Zur Einrichtung / Konfiguration der TSE innerhalb von Loco-Soft werden folgende Informationen benötigt.



- 1 Dauerhafte (sich nicht verändernde) IP-Adresse / Computer-Name im Netzwerk
- 2 TSE-Kommunikation-Port (standardmäßig Port 4433)
- 3 TSE - API-Sicherheitstoken

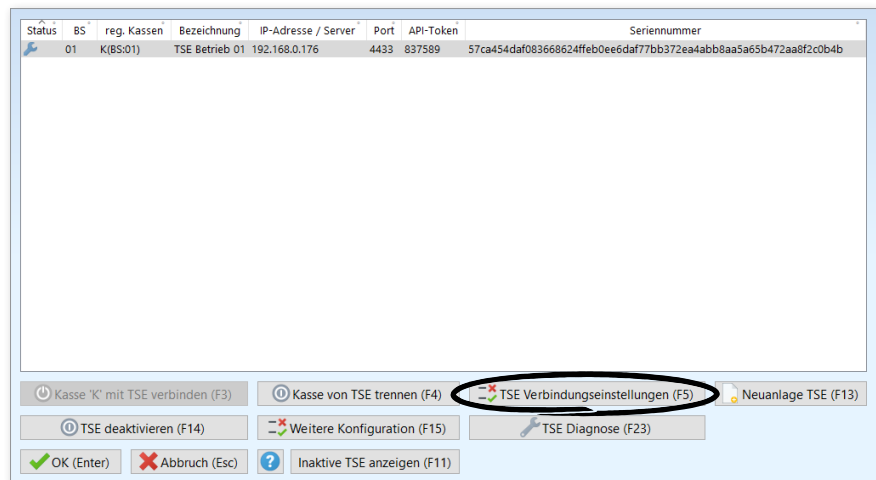
Diese Informationen dienen zur späteren Authentifizierung der TSE in Loco-Soft.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass es sich bei der im Bild hinterlegten IP-Adresse lediglich um ein Beispiel handelt. Entsprechend wird an dieser Stelle Ihre eigene IP-Adresse angezeigt.



Öffnen Sie nun **Pr. 316** und rufen über das Pfeil-Symbol die Liste Ihrer Kassenkennzeichen auf. Markieren Sie ein beliebiges Kassenkennzeichen und klicken auf **>Ändern (F5)<**.

Wählen Sie die entsprechende TSE aus und klicken auf **>TSE Verbindungseinstellungen (F5)<**.



Bitte geben Sie eine neue IP- oder Serveradresse ein, bzw. einen neuen API-Token.

IP-Adresse / Server:

API-Token:

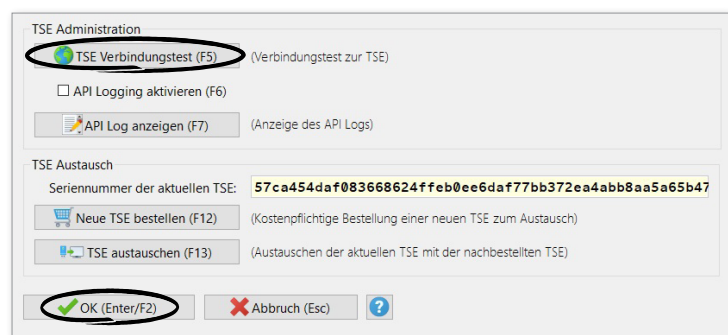
TSE Bezeichnung:

Hinterlegen Sie die neue IP-Adresse und den neuen API-Token. Bestätigen Sie die Eingabe mit **>OK (Enter/F2)<**.

Hinweis: Sofern die LAN-Konnektor-Software neu installiert wird, wird immer ein neuer API-Token generiert. Das bedeutet, dass auch bei einer Deinstallation und einer anschließenden Neuinstallation am gleichen TSE-Rechner ein neuer API-Token entsteht. Die IP-Adresse bleibt ggf. gleich. Der neu generierte API-Token muss ebenfalls nach der oben beschriebenen Vorgehensweise in Loco-Soft hinterlegt werden.

Führen Sie über **>Weitere Konfiguration (F15)<** und anschließend über **>TSE Verbindungstest (F5)<** einen Verbindungstest durch.

Die TSE wird folgend wieder automatisch zur Signatur aller Bewegungen der ausgewählten Kasse in Pr. 315 und Pr. 316 herangezogen.



8. Austausch einer LAN-TSE in Loco-Soft

Die gesetzliche Laufzeit (Zertifikatgültigkeit) der Technischen Sicherheitseinrichtung beträgt fünf Jahre. Im Anschluss daran muss die TSE zwingend ausgetauscht werden, da eine Signierung von Kassenbuchungen nach diesem Zeitpunkt nicht mehr möglich ist.

Loco-Soft prüft automatisch die verbliebene Gültigkeitsdauer Ihrer angeschlossenen TSE und informiert Sie bereits sechs Monate vor dem gesetzlich definierten Laufzeitende in **Pr. 315** sowie **Pr. 316**.

Sollten Sie die Nachbestellung zu einem späteren Zeitpunkt durchführen wollen, klicken Sie auf **>OK, weiter in Kasse (Enter/Esc)<**.

Andernfalls klicken Sie auf **>TSE jetzt nachbestellen (F2)<**. Es startet der gleiche TSE Bestellprozess, der Ihnen in Kapitel 3 „Bestellung einer LAN-TSE (Einzelbetriebe)“ beschrieben wird.

Hinweis: Wir empfehlen Ihnen dringend, die neue TSE mindestens drei Monate vor Ablauf zu bestellen.

Hinweis

Ihre derzeit eingesetzte Technische Sicherheitseinrichtung (TSE) nähert sich ihrem gesetzlich definierten Laufzeitende.

Nach diesem Zeitpunkt ist eine Signierung von Kassenbuchungen nicht mehr möglich.

Damit Sie Ihre Kasse(n) weiterhin ordnungsgemäß und gesetzeskonform nutzen können, empfehlen wir den zeitnahen Austausch der TSE.

Der Weltmarkt für Flash-Speicher ist derzeit von erheblichen Lieferengpässen betroffen. Dadurch kommt es zu eingeschränkten TSE-Verfügbarkeiten. Wir empfehlen Ihnen **dringend**, die benötigte TSE frühzeitig (*min. drei Monate vor Ablauf*) nachzubestellen. Planen Sie zudem einen ausreichenden zeitlichen Puffer für den Austausch der TSE in Ihrem Autohaus ein.

Bitte klicken Sie dazu auf **'TSE jetzt nachbestellen (F2)'**, um die neue TSE bei Loco-Soft zu bestellen.

Ihre TSE **'TSE Betrieb 01'** [57ca454daf08366...] läuft in **160** Tagen ab

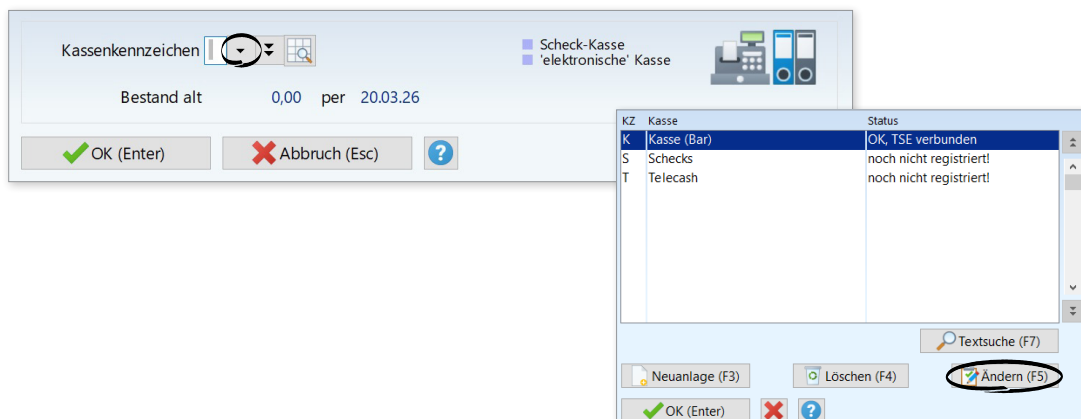
→ OK, weiter in Kasse (Enter/Esc)
(TSE später bestellen)

→ TSE jetzt nachbestellen (F2)

→ Diese Meldung für 7 Tage ausblenden (F12)

Achtung: Bevor Sie mit dem TSE Austausch beginnen, achten Sie bitte auf den passenden Update-Stand. Die entsprechenden Erweiterungen zum Austausch Ihrer TSE in Loco-Soft, stehen Ihnen ab dem 09.06.2026 über unser aktuelles Online-Update zur Verfügung. Sollten Sie einen älteren Programmstand einsetzen, führen Sie bitte zunächst ein aktuelles Online-Update über **Pr. 955** durch. Führen Sie das Update am besten nicht im laufenden Betrieb durch und denken Sie unbedingt an eine Loco-Soft-Datensicherung via **Pr. 921**.

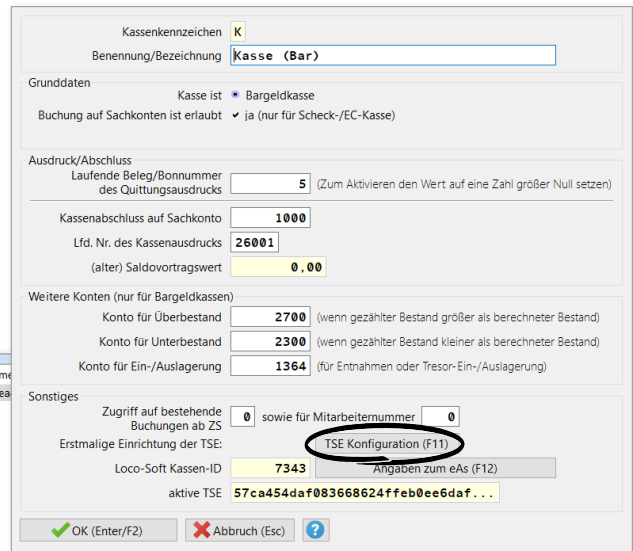
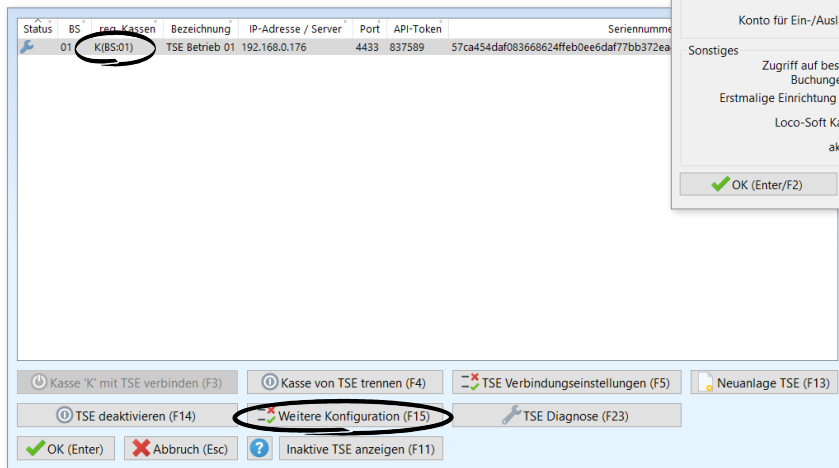
Sobald Ihnen die neue LAN-TSE **per Paket** zugegangen ist, melden Sie sich in dem jeweiligen Betrieb an, für den Sie die entsprechende LAN-TSE austauschen möchten. Rufen Sie **Pr. 316** auf und öffnen die Liste der Kassenkennzeichen. Wählen Sie das gewünschte Kassenkennzeichen aus und klicken auf **>Ändern (F5)<**.



Achtung: Zum Austausch Ihrer TSE ist es zwingend erforderlich, dass alle mit der TSE verbundenen Kassen via **Pr. 317** abgeschlossen sind!

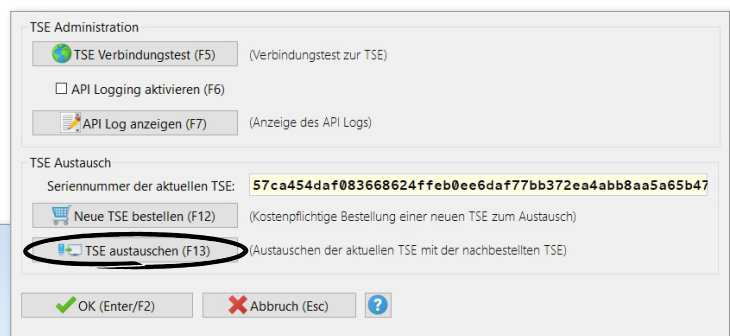
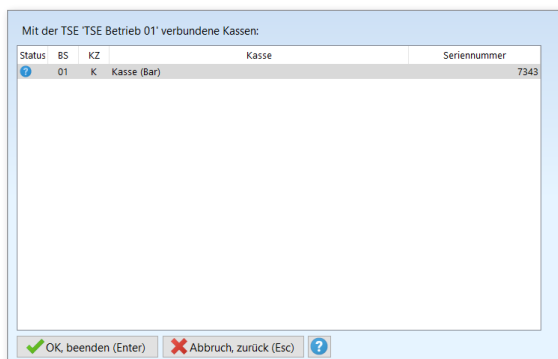
Es öffnen sich die Vorgaben und Einstellungen des gewählten Kassenkennzeichens. Rufen Sie hier die **>TSE Konfiguration (F11)<** auf.

Markieren Sie hier die entsprechende TSE, die Sie folgend durch eine neue TSE ersetzen möchten.



Klicken Sie nun auf **>Weitere Konfiguration (F15)<**.

Mit **>TSE austauschen (F13)<** starten Sie den Austauschprozess Ihrer Technischen Sicherheitseinrichtung.



Bestätigen Sie ein weiteres Mal mit **>Austausch starten (F2)<**.

Hinweis: Im Rahmen des Tauschprozesses werden alle mit der alten TSE verbundenen Kassen auf die neue TSE übertragen. Der Austausch der TSE muss daher nur 1x pro TSE bzw. Betrieb durchgeführt werden.

In der folgenden Maske werden Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten zum Austausch Ihrer TSE vorgeblendet. Bitte lesen Sie die verschiedenen Möglichkeiten aufmerksam durch und folgen dann den weiteren Anweisungen, um Ihre TSE auszutauschen. **Details zu den einzelnen Optionen finden Sie in den nachfolgenden Unterkapiteln 8.1 bis 8.4.**



Tauschprozess wählen

Wichtig: Zum Tausch der TSE darf die alte TSE **nicht einfach abgezogen werden**. Folgen Sie ausschließlich den Anweisungen des Loco-Soft-Tauschprozess, um Datenverlust oder Fehlerfunktionen zu vermeiden. Dieser Prozess kann ab einem gewissen Punkt nicht mehr abgebrochen oder rückgängig gemacht werden! Entscheiden Sie zunächst, wie der Tauschprozess bei Ihnen erfolgen soll.

Folgende Optionen sind möglich:

Option 1: Neue und alte TSE stecken gleichzeitig am TSE-Rechner (empfohlen!)

Sie haben mindestens einen weiteren freien USB-Port an Ihrem TSE-Rechner. Um die TSE auszutauschen, muss zunächst die neue TSE an einem freien USB-Port angeschlossen werden. Im weiteren Einrichtungsprozess werden automatisch die Verbindungsdaten (IP-Adresse und API-Token) der alten TSE übernommen. Die alte TSE darf erst vom TSE-Rechner entfernt werden, sobald der Tausch-Prozess in Loco-Soft abgeschlossen ist.

Option 2: Alte und neue TSE werden nacheinander am TSE-Rechner angeschlossen

Es befindet sich kein weiterer, freier USB-Port an Ihrem TSE-Rechner. Um die TSE auszutauschen, wird die alte TSE im Rahmen des Tausch-Prozesses entfernt. Die neue TSE wird dann an dem freigewordenen USB-Port angeschlossen und die Loco-Soft Kassen mit diesem verbunden.

Option 3: Die neue TSE steckt an einem anderen Rechner im lokalen Netzwerk

Während die alte TSE am ursprünglichen TSE-Rechner steckt, schließen Sie die neue TSE an einem anderen Rechner in Ihrem lokalen Netzwerk an. Hierbei werden Sie nach den entsprechenden Verbindungsdaten (IP-Adresse und API-Token) dieses Rechners gefragt. Dieser Rechner wird im Folgenden zum neuen TSE-Rechner.

Wichtig: Sollten Sie an dem neuen TSE-Rechner bis dato noch keine TSE eingerichtet haben, muss vorab zwingend der TSE-Treiber unter Windows installiert werden. Andernfalls ist eine Einbindung in Loco-Soft nicht möglich.

Option 4: Die neue TSE ist bereits eingerichtet

Sollten Sie die neue TSE bereits vorab manuell in Loco-Soft eingerichtet, aber noch nicht mit Ihren Kassenkennzeichen verbunden haben, kann diese aus der Liste der verbundenen TSE ausgewählt werden.

- (1) Neue und alte TSE stecken gleichzeitig am TSE-Rechner (F2)
- (2) Alte und neue TSE werden nacheinander am TSE-Rechner angeschlossen (F3)
- (3) Die neue TSE steckt an einem anderen Rechner im lokalen Netzwerk (F4)
- (4) Die neue TSE ist bereits eingerichtet (F5)
- Abbruch, zurück (Esc)

8.1 Option 1: Neue und alte TSE stecken gleichzeitig am TSE-Rechner (F2) (empfohlen)

Wählen Sie diese Option immer dann, wenn an Ihrem TSE-Rechner mindestens ein weiterer freier USB-Port zur Verfügung steht. Stecken Sie die neue Technische Sicherheitseinrichtung parallel zur alten TSE an einem freien USB-Port des TSE-Rechners ein. Die neue TSE muss ordentlich unter Windows erkannt und Ihnen im Explorer als weiterer Laufwerksbuchstabe mit dem Namen „Swissbit“ angezeigt werden.

Hinweis: Auch wenn Sie in einer Virtualisierung arbeiten und Ihre TSE an einer myUTN-Box angeschlossen ist, muss Ihnen diese als weiterer Laufwerksbuchstabe in Windows unter „Dieser PC“ angezeigt.

Wichtig: Die Verbindungsdaten (IP-Adresse und API-Token) der alten TSE werden im Rahmen des Tauschprozesses automatisch auf die neue TSE übertragen. Die alte TSE darf somit erst entfernt werden, sobald der Tauschprozess abgeschlossen ist.

Nachdem Sie die neue TSE an einem freien USB-Port des TSE-Rechners angeschlossen haben, klicken Sie auf **> Neue und alte TSE stecken gleichzeitig am TSE-Rechner (F2) <**.

Die alte TSE führt zunächst einen Selbsttest durch. Loco-Soft erkennt folgend die neu angeschlossene TSE und übernimmt die Verbindungsdaten automatisch.

Mit **>OK (Enter)<** fahren Sie fort.

Liste der physikalisch gefundenen TSE	Servername / IP-Adresse	Port	API-Token
24df2ac726d943b860e605e02e5d729247bea3861c7be07464fa33f5fa6ad165	192.168.0.79	4433	506794

Bitte geben Sie der TSE einen eindeutigen Namen, um die Identifikation zu erleichtern.

TSE Bezeichnung

Tragen Sie einen eindeutigen Namen für Ihre neue TSE ein und bestätigen mit **>OK (Enter/F2)<**.

Der Einrichtungsprozess wird anschließend automatisch fortgesetzt. Dabei kann Loco-Soft augenscheinlich „einfrieren“ bzw. nicht reagieren. Bitte brechen Sie den Prozess in diesem Fall **NICHT** ab.

Die notwendigen Schritte werden Ihnen am Rand angezeigt und nach erfolgreicher Durchführung abgehakt.

Mit der TSE 'Austausch TSE' verbundene Kassen:

Status	BS	KZ	Kasse	Seriennummer
01	K	Kasse (Bar)		7343

Folgende Prozesse werden **automatisch** beim TSE-Austausch durchgeführt:

- Alte TSE prüfen
- Neue TSE auswählen
- TSE prüfen
- TSE auswählen
- TSE sperren
- TSE nachprüfen
- TSE voll-Export
- TSE trennen
- TSE verbinden
- TSE-Signatur aktivieren
- Kassen freigeben

Hinweis: Zum Austausch Ihrer TSE ist es zwingend erforderlich, dass alle mit der TSE verbundenen Kassen via **Pr. 317** abgeschlossen sind.

Sollte dies nicht der Fall sein, haben Sie die Möglichkeit mittels Aufruf eines weiteren Loco-Soft die Kassen abzuschließen. Überprüfen Sie anschließend, ob der Kassenabschluss wirklich erfolgt ist mittels **>Kassen erneut prüfen (Enter/F2)<**.

Hinweis

Die mit der auszutauschenden TSE verbundenen Kassen müssen für den TSE-Tausch vorübergehend gesperrt werden.

Während des Austauschprozesses stehen diese Kassen kurzzeitig nicht zur Verfügung.

→ OK, weiter (Enter)

→ Abbruch, zurück (Esc)

Fehler

Es liegen ungeschlossene Kassen vor, weshalb der TSE-Austausch nicht durchgeführt werden kann.

Empfehlung:
Starten Sie eine zweite Loco-Soft Instanz (F12) und führen innerhalb Pr. 317 einen Kassenabschluss durch.

Klicken Sie anschließend auf >Kassen erneut prüfen (F2)< um mit dem Austausch fortzufahren.

- Kasse "K" in BS01

→ Kassen erneut prüfen (Enter/F2)

→ Neue Loco-Soft Instanz starten (F12)

→ Abbruch, zurück (Esc)

Während des Austauschprozesses werden Ihre Kassen gesperrt, um von der bisherigen TSE getrennt und anschließend automatisch mit der neuen TSE verbunden zu werden.

Bestätigen Sie diese Hinweismeldung mit **>OK, weiter (Enter)<**.

Gemäß der KassenSichV müssen alle Informationen der auszutauschenden TSE in einer Archivdatei gespeichert werden (TAR-Datei). Hierbei handelt es sich um alle Signatur-Informationen, welche auf der TSE im Rahmen der Signierung Ihrer Kassen-Buchungen gespeichert wurden.

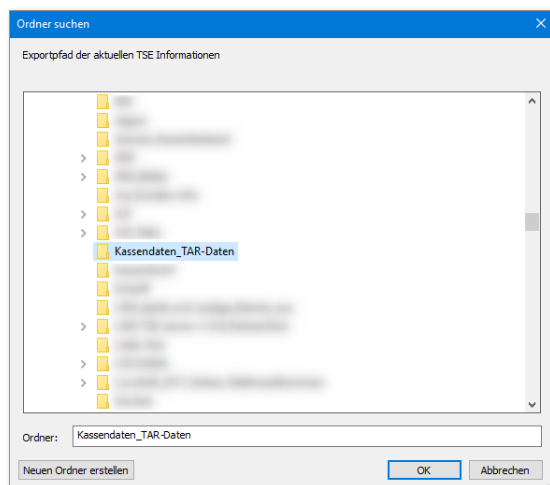
Klicken Sie auf **>OK, weiter (Enter/Esc)<**.

TSE TAR-Export gemäß KassenSichV

Es werden alle Informationen der aktuellen TSE exportiert und als Datei gespeichert.

Bitte wählen Sie im Folgenden den Speicherort, an dem die TSE-Daten (TAR-Datei) abgelegt werden sollen.

→ OK, weiter (Enter/Esc)



Wählen Sie im Anschluss den Speicherort aus, an dem die TAR-Datei abgelegt werden soll. Bestätigen Sie mit **>OK<**.

Die TAR-Datei wird folgend automatisch im gewählten Verzeichnis abgelegt.

Achtung

Die Daten wurden **erfolgreich** exportiert. Sie befinden sich unter folgendem Pfad:

Hinweis: Die exportierten TSE-Daten müssen für eine mögliche Prüfung der Kassenvorgänge mindestens 10 Jahre aufbewahrt werden.

Auch die TSE unterliegt direkt der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht. Loco-Soft empfiehlt daher dringend, diese an einem sicheren Ort aufzubewahren!

→ OK, weiter (Enter/Esc)

→ Speicherort öffnen (F2)

Wichtig: Die TAR-Datei muss für den Fall einer Kassenprüfung durch die Finanzbehörde 10 Jahre aufbewahrt werden. Auch die TSE unterliegt dieser Pflicht. Wir empfehlen Ihnen daher beides an einem sicheren Ort aufzubewahren.

Bestätigen Sie mit **>OK, weiter (Enter/Esc)<**.

Die Kassen werden folgend von der alten TSE getrennt und mit Ihrer soeben neu eingerichteten TSE verbunden. Nach erfolgreichem Austausch erhalten Sie eine Hinweismeldung mit Kassen- / TSE-Seriennummer sowie BSI Zertifizierungs ID (Angaben zum eAs).

Hinweis: Bitte denken Sie daran, den Austausch der TSE via ELSTER-Portal an Ihre zuständige Finanzbehörde zu melden. Bei Rückfragen sprechen Sie hierzu mit Ihrer Steuerberatung.

Mit **>OK, TSE-Tausch abschließen (Enter)<** fahren Sie fort.

Hinweis

Ihre TSE wurde erfolgreich ausgetauscht.

Bitte denken Sie daran, den Austausch der TSE (die neue TSE-Seriennummer, inkl. BSI Zertifizierung-ID) für Ihre Kassen mittels ELSTER-Portal beim zuständigen Finanzamt mitzuteilen.

Diese Meldung ist gesetzlich vorgeschrieben und muss nach jedem TSE-Tausch erfolgen.

Kassen-Seriennummer(n):
7343

TSE Seriennummer:
24df2ac726d943b860e605e02e5d729247bea3861c7be07464fa33f5fa6ad165

BSI Zertifizierungs ID:
BSI-K-TR-0362-2019

→ OK, TSE-Tausch abschließen (Enter)

Mit der TSE 'Austausch TSE' verbundene Kassen:

Status	BS	KZ	Kasse	Seriennummer
✓	01	K	Kasse (Bar)	7343

Folgende Prozesse werden **automatisch** beim TSE-Austausch durchgeführt:

- ✓ Alte TSE prüfen
- ✓ Neue TSE auswählen
- ✓ Neue TSE prüfen
- ✓ Kassen prüfen
- ✓ Kassen sperren
- ✓ Kassen nachprüfen
- ✓ TAR Voll-Export
- ✓ Kassen trennen
- ✓ Kassen verbinden
- ✓ TSE-Signatur aktivieren
- ✓ Kassen freigeben

Austausch starten (F2)

✓ OK, beenden (Enter) ✗ Abbruch, zurück (Esc) ?

Mit **>OK, beenden (Enter)<** wird der Austausch Ihrer alten TSE in Loco-Soft abgeschlossen.

Hinweis: Sollten Sie auch in Ihren anderen Betriebsstätten die TSE austauschen wollen, gehen Sie analog vor.

Hinweis: Die Angaben zum eAs können auch zu einem späteren Zeitpunkt zur Meldung bei Ihrem zuständigen Finanzamt via ELSTER eingesehen werden. Rufen Sie hierzu **Pr. 316** auf und öffnen die Liste der Kassenkennzeichen. Wählen Sie das gewünschte Kassenkennzeichen aus und klicken auf **>Ändern (F5)<**.

Unter **>Angaben zum eAs (F12)<** finden Sie die entsprechenden Informationen.

Name des Feldes:	Feld-Inhalt
Art des eAS:	Computergestützte/PC-Kassensysteme
Software des eAS:	Loco-Soft
Softwareversion des eAS:	V9.5
Seriennummer des eAs / Software-App:	7343
Hersteller des eAs:	Loco-Soft Vertriebs GmbH
Modell des eAS:	Software-Kasse / Vereinnahmung-Kasse
Anschaffung des eAs:	[Angabe durch Anwender]
Inbetriebnahme des eAs:	[Angabe durch Anwender]
Außerbetriebnahme des eAs:	[Angabe durch Anwender]
Grund der Außerbetriebnahme des eAs:	[Angabe durch Anwender]
Seriennummer der TSE:	57ca454daf083668624ffeb0ee6daf77bb372ea4abb8aa5a65b472aa8f2c0b4b
BSI Zertifizierungs ID:	BSI-K-TR-0362-2019
Inbetriebnahme/Aktivierung der TSE:	2026-03-20
Art Bauform der TSE:	Swissbit USB LAN TSE

eAs-Daten als .xlsx speichern (Enter)

Kassenkennzeichen **K**
Benennung/Bezeichnung **Kasse (Bar)**

Grunddaten
Kasse ist Bargeldkasse
Buchung auf Sachkonten ist erlaubt ja (nur für Check-/EC-Kasse)

Ausdruck/Abschluss
Laufende Beleg/Bonnummer des Quittungsausdrucks (Zum Aktivieren den Wert auf eine Zahl größer Null setzen)
Kassenabschluss auf Sachkonto
Lfd. Nr. des Kassenausdrucks
(alter) Saldovortragswert

Weitere Konten (nur für Bargeldkassen)
Konto für Überbestand (wenn gezahlter Bestand größer als berechneter Bestand)
Konto für Unterbestand (wenn gezahlter Bestand kleiner als berechneter Bestand)
Konto für Ein-/Auslagerung (für Entnahmen oder Tresor-Ein-/Auslagerung)

f bestehende sowie für Mitarbeiternummer
nung der TSE:
oft Kassen-ID **Angaben zum eAs (F12)**
aktive TSE

8.2 Option 2: Alte und neue TSE werden nacheinander am TSE-Rechner angeschlossen (F3)

Wählen Sie diese Option NUR, wenn wirklich KEIN weiterer freier USB-Port am aktuellen TSE-Rechner verfügbar ist. In diesem Fall werden die Loco-Soft-Kassen zunächst im laufenden Austausch-Prozess von der alten TSE abgemeldet. Lassen Sie die alte TSE zunächst am TSE-Rechner angeschlossen. Diese wird erst auf Anweisung des Programms im Rahmen des Tauschprozesses entfernt. Erst dann darf die neue TSE an dem freigewordenen USB-Port angeschlossen werden.

Klicken Sie auf **>Alte und neue TSE werden nacheinander am TSE-Rechner angeschlossen (F3)<** um mit dem Austausch zu beginnen.

Hinweis: Zum Austausch Ihrer TSE ist es zwingend erforderlich, dass alle mit der TSE verbundenen Kassen via **Pr. 317** abgeschlossen sind.

Sollte dies nicht der Fall sein, haben Sie die Möglichkeit mittels Aufruf eines weiteren Loco-Soft die Kassen abzuschließen. Überprüfen Sie anschließend, ob der Kassenabschluss wirklich erfolgt ist mittels **>Kassen erneut prüfen (Enter/F2)<**.

Hinweis

Die mit der auszutauschenden TSE verbundenen Kassen müssen für den TSE-Tausch vorübergehend gesperrt werden.

Während des Austauschprozesses stehen diese Kassen kurzzeitig nicht zur Verfügung.

→ OK, weiter (Enter)

→ Abbruch, zurück (Esc)

Fehler

Es liegen ungeschlossene Kassen vor, weshalb der TSE-Austausch nicht durchgeführt werden kann.

Empfehlung:
Starten Sie eine zweite Loco-Soft Instanz (F12) und führen innerhalb Pr. 317 einen Kassenabschluss durch.

Klicken Sie anschließend auf **>Kassen erneut prüfen (F2)<** um mit dem Austausch fortzufahren.

- Kasse 'K' in BS01

→ Kassen erneut prüfen (Enter/F2)

→ Neue Loco-Soft Instanz starten (F12)

→ Abbruch, zurück (Esc)

Sofern alle mit der TSE verbundenen Kassen mittels **Pr. 317** abgeschlossen sind, werden im ersten Schritt Ihre Kassen gesperrt und von der bisherigen TSE getrennt. Bestätigen Sie diese Hinweismeldung mit **>OK, weiter (Enter)<**.

Gemäß der KassenSichV müssen alle Informationen der auszutauschenden TSE in einer Archivdatei gespeichert werden (TAR-Datei). Hierbei handelt es sich um alle Signatur-Informationen, welche auf der TSE im Rahmen der Signierung Ihrer Kassen-Buchungen gespeichert wurden.

Klicken Sie auf **>OK, weiter (Enter/Esc)<**.

TSE TAR-Export gemäß KassenSichV

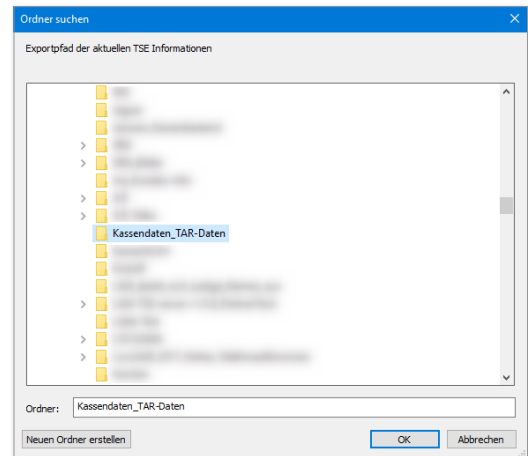
Es werden alle Informationen der aktuellen TSE exportiert und als Datei gespeichert.

Bitte wählen Sie im Folgenden den Speicherort, an dem die TSE-Daten (TAR-Datei) abgelegt werden sollen.

→ OK, weiter (Enter/Esc)

Wählen Sie im Anschluss den Speicherort aus, an dem die TAR-Datei abgelegt werden soll. Bestätigen Sie mit **>OK<**.

Die TAR-Datei wird folgend automatisch im gewählten Verzeichnis abgelegt.



Achtung

Die Daten wurden **erfolgreich** exportiert. Sie befinden sich unter folgendem Pfad:

Hinweis: Die exportierten TSE-Daten müssen für eine mögliche Prüfung der Kassenvorgänge mindestens 10 Jahre aufbewahrt werden.

Auch die TSE unterliegt direkt der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht. Loco-Soft empfiehlt daher dringend, diese an einem sicheren Ort aufzubewahren!

→ OK, weiter (Enter/Esc)

→ Speicherort öffnen (F2)

Wichtig: Die TAR-Datei muss für den Fall einer Kassenprüfung durch die Finanzbehörde 10 Jahre aufbewahrt werden. Auch die TSE unterliegt dieser Pflicht. Wir empfehlen Ihnen daher beides an einem sicheren Ort aufzubewahren.

Bestätigen Sie mit **>OK, weiter (Enter/Esc)<**.

Im nächsten Schritt entfernen Sie die alte TSE aus dem USB-Port des TSE-Rechners. Anschließend stecken Sie die neue TSE an dem nun freigewordenen USB-Port ein. Bestätigen Sie folgend mit **>OK, alte entfernen und neue TSE verbunden (Enter)<**.

Achtung: Fahren Sie erst fort, wenn die neue TSE ordentlich unter Windows erkannt wurde und Ihnen im Explorer als weiterer Laufwerksbuchstabe mit dem Namen „Swissbit“ angezeigt wird.

Hinweis

Die Loco-Soft Kassen wurden erfolgreich von der alten TSE getrennt. Die alte (auszutauschende) TSE kann nun sicher vom TSE-Rechner entfernt werden.

Gehen Sie nun wie folgt vor:

1. Ziehen Sie die alte TSE aus dem USB-Port des TSE-Rechners heraus.
2. Stecken Sie die neue TSE folgend im vorherigen USB-Port der alten TSE ein.
3. Klicken Sie erst auf **>OK, alte TSE entfernt und neue TSE verbunden (Enter)<**, nachdem die neue TSE erfolgreich angeschlossen wurde und im Windows-Explorer als weiterer Laufwerksbuchstabe mit dem Namen 'Swissbit' angezeigt wird.

→ OK, alte TSE entfernt und neue TSE verbunden (Enter)

Hinweis

Ihre TSE wurde erfolgreich ausgetauscht.

Bitte denken Sie daran, den Austausch der TSE (die neue TSE-Seriennummer, inkl. BSI Zertifizierung-ID) für Ihre Kassen mittels ELSTER-Portal beim zuständigen Finanzamt mitzuteilen.

Diese Meldung ist gesetzlich vorgeschrieben und muss nach jedem TSE-Tausch erfolgen.

Kassen-Seriennummer(n):
7343

TSE Seriennummer:
24df2ac726d943b860e605e02e5d729247bea3861c7be07464fa33f5fa6ad165

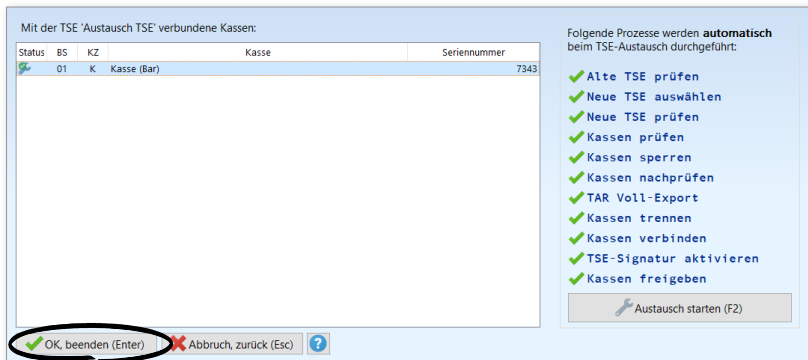
BSI Zertifizierungs ID:
BSI-K-TR-0362-2019

→ OK, TSE-Tausch abschließen (Enter)

Die Kassen werden anschließend von der alten TSE getrennt und mit Ihrer soeben neu eingerichteten TSE verbunden. Nach erfolgreichem Austausch erhalten Sie eine Hinweismeldung mit Kassen- / TSE-Seriennummer sowie BSI Zertifizierungs ID (Angaben zum eAs).

Hinweis: Bitte denken Sie daran, den Austausch der TSE via ELSTER-Portal an Ihre zuständige Finanzbehörde zu melden. Bei Rückfragen sprechen Sie hierzu mit Ihrer Steuerberatung.

Mit **>OK, TSE-Tausch abschließen (Enter)<** fahren Sie fort.



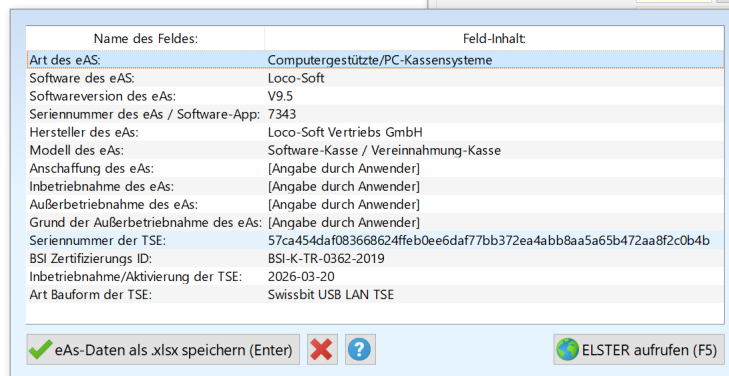
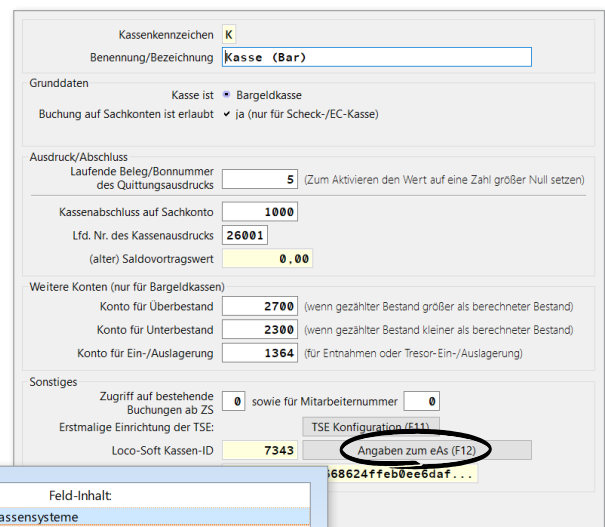
Mit **>OK, beenden (Enter)<** wird der Austausch Ihrer alten TSE in Loco-Soft abgeschlossen.

Hinweis: Sollten Sie auch in Ihren anderen Betriebsstätten die TSE austauschen wollen, gehen Sie analog vor.

Hinweis: Die Angaben zum eAs können auch zu einem späteren Zeitpunkt zur Meldung bei Ihrem zuständigen Finanzamt via ELSTER eingesehen werden.

Rufen Sie hierzu **Pr. 316** auf und öffnen die Liste der Kassenkennzeichen. Wählen Sie das gewünschte Kassenkennzeichen aus und klicken auf **>Ändern (F5)<**.

Unter **>Angaben zum eAs (F12)<** finden Sie die entsprechenden Informationen.



8.3 Option 3: Die neue TSE steckt an einem anderen Rechner im lokalen Netzwerk (F4)

Wählen Sie diese Option NUR, wenn Sie die neue TSE an einem anderen Windows-Rechner einrichten wollen, der bislang noch nicht als TSE-Rechner genutzt wurde. Im Rahmen des Austauschprozesses werden Sie dann nach den Verbindungsdaten (IP-Adresse und API-Token) des anderen Rechners gefragt, der folgend zum neuen TSE-Rechner wird.

Hinweis: Sollte an dem neuen Rechner bislang noch keine TSE eingerichtet worden sein, muss vorab zwingend der TSE-Treiber unter Windows installiert werden (Siehe Kapitel 4 „Installation einer LAN-TSE unter Windows“ ab Seite 7).

Um mit dem Austauschprozess zu beginnen, klicken Sie auf **>Die neue TSE steckt an einem anderen Rechner im lokalen Netzwerk (F4)<**.

Wichtig: Lassen Sie die alte TSE für den Zeitraum des Austauschs am bisherigen TSE-Rechner zwingend eingesteckt.

Es erfolgt die Abfrage der Verbindungsdaten der neuen TSE. Geben Sie hier die IP-Adresse sowie API-Token des neuen TSE-Rechners ein und klicken auf **>TSE installieren (F3)<**.

Hinweis: Wo Sie die Verbindungsdaten der neuen TSE finden, erfahren Sie in Kapitel 5.1 „Initialisierung der LAN-TSE pro physikalischem Standort“ auf Seite 12.

Tragen Sie nun einen eindeutigen Namen für Ihre neue TSE ein und bestätigen mit **>OK (Enter/F2)<**.

Der Einrichtungsprozess wird anschließend automatisch fortgesetzt. Dabei kann Loco-Soft augenscheinlich „einfrieren“ bzw. nicht reagieren. Bitte brechen Sie den Prozess in diesem Fall NICHT ab.

Die notwendigen Schritte werden Ihnen am Rand angezeigt und nach erfolgreicher Durchführung abgehakt.

Hinweis: Zum Austausch Ihrer TSE ist es zwingend erforderlich, dass alle mit der TSE verbundenen Kassen via **Pr. 317** abgeschlossen sind.

Sollte dies nicht der Fall sein, haben Sie die Möglichkeit mittels Aufruf eines weiteren Loco-Soft die Kassen abzuschließen. Überprüfen Sie anschließend, ob der Kassenabschluss wirklich erfolgt ist mittels **>Kassen erneut prüfen (Enter/F2)<**.

i **Hinweis**

Die mit der auszutauschenden TSE verbundenen Kassen müssen für den TSE-Tausch vorübergehend gesperrt werden.

Während des Austauschprozesses stehen diese Kassen kurzzeitig nicht zur Verfügung.

→ OK, weiter (Enter)

→ Abbruch, zurück (Esc)

! **Fehler**

Es liegen ungeschlossene Kassen vor, weshalb der TSE-Austausch nicht durchgeführt werden kann.

Empfehlung:
Starten Sie eine zweite Loco-Soft Instanz (F12) und führen innerhalb Pr. 317 einen Kassenabschluss durch.

Klicken Sie anschließend auf >Kassen erneut prüfen (F2)< um mit dem Austausch fortzufahren.

- Kasse 'K' in BS01

→ Kassen erneut prüfen (Enter/F2)

→ Neue Loco-Soft Instanz starten (F12)

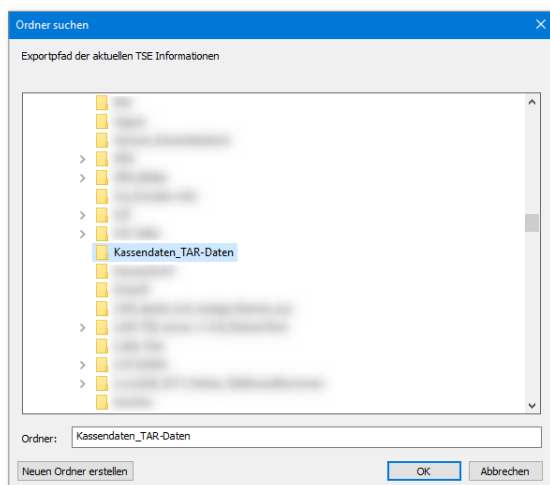
→ Abbruch, zurück (Esc)

Während des Austauschprozesses werden Ihre Kassen gesperrt, um von der bisherigen TSE getrennt und anschließend automatisch mit der neuen TSE verbunden zu werden.

Bestätigen Sie diese Hinweismeldung mit **>OK, weiter (Enter)<**.

Gemäß der KassenSichV müssen alle Informationen der auszutauschenden TSE in einer Archivdatei gespeichert werden (TAR-Datei). Hierbei handelt es sich um alle Signatur-Informationen, welche auf der TSE im Rahmen der Signierung Ihrer Kassen-Buchungen gespeichert wurden.

Klicken Sie auf **>OK, weiter (Enter/Esc)<**.



i **TSE TAR-Export gemäß KassenSichV**

Es werden alle Informationen der aktuellen TSE exportiert und als Datei gespeichert.

Bitte wählen Sie im Folgenden den Speicherort, an dem die TSE-Daten (TAR-Datei) abgelegt werden sollen.

→ OK, weiter (Enter/Esc)

Wählen Sie im Anschluss den Speicherort aus, an dem die TAR-Datei abgelegt werden soll. Bestätigen Sie mit **>OK<**.

Die TAR-Datei wird folgend automatisch im gewählten Verzeichnis abgelegt.

Achtung

Die Daten wurden **erfolgreich** exportiert. Sie befinden sich unter folgendem Pfad:

Hinweis: Die exportierten TSE-Daten müssen für eine mögliche Prüfung der Kassenvorgänge mindestens 10 Jahre aufbewahrt werden.

Auch die TSE unterliegt direkt der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht. Loco-Soft empfiehlt daher dringend, diese an einem sicheren Ort aufzubewahren!

→ OK, weiter (Enter/Esc)

→ Speicherort öffnen (F2)

Wichtig: Die TAR-Datei muss für den Fall einer Kassenprüfung durch die Finanzbehörde 10 Jahre aufbewahrt werden. Auch die TSE unterliegt dieser Pflicht. Wir empfehlen Ihnen daher beides an einem sicheren Ort aufzubewahren.

Bestätigen Sie mit **>OK, weiter (Enter/Esc)<**.

Die Kassen werden folgend von der alten TSE getrennt und mit Ihrer soeben neu eingerichteten TSE verbunden. Nach erfolgreichem Austausch erhalten Sie eine Hinweismeldung mit Kassen- / TSE-Seriennummer sowie BSI Zertifizierungs ID (Angaben zum eAs).

Hinweis: Bitte denken Sie daran, den Austausch der TSE via ELSTER-Portal an Ihre zuständige Finanzbehörde zu melden. Bei Rückfragen sprechen Sie hierzu mit Ihrer Steuerberatung.

Mit **>OK, TSE-Tausch abschließen (Enter)<** fahren Sie fort.

Hinweis

Ihre TSE wurde erfolgreich ausgetauscht.

Bitte denken Sie daran, den Austausch der TSE (die neue TSE-Seriennummer, inkl. BSI Zertifizierung-ID) für Ihre Kassen mittels ELSTER-Portal beim zuständigen Finanzamt mitzuteilen.

Diese Meldung ist gesetzlich vorgeschrieben und muss nach jedem TSE-Tausch erfolgen.

Kassen-Seriennummer(n):
7343

TSE Seriennummer:
24df2ac726d943b860e605e02e5d729247bea3861c7be07464fa33f5fa6ad165

BSI Zertifizierungs ID:
BSI-K-TR-0362-2019

→ OK, TSE-Tausch abschließen (Enter)

Mit der TSE 'Austausch TSE' verbundene Kassen:

Status	BS	KZ	Kasse	Seriennummer
✓	01	K	Kasse (Bar)	7343

Folgende Prozesse werden **automatisch** beim TSE-Austausch durchgeführt:

- ✓ Alte TSE prüfen
- ✓ Neue TSE auswählen
- ✓ Neue TSE prüfen
- ✓ Kassen prüfen
- ✓ Kassen sperren
- ✓ Kassen nachprüfen
- ✓ TAR Voll-Export
- ✓ Kassen trennen
- ✓ Kassen verbinden
- ✓ TSE-Signatur aktivieren
- ✓ Kassen freigeben

Austausch starten (F2)

✓ OK, beenden (Enter) ✗ Abbruch, zurück (Esc) ?

Mit **>OK, beenden (Enter)<** wird der Austausch Ihrer alten TSE in Loco-Soft abgeschlossen.

Hinweis: Sollten Sie auch in Ihren anderen Betriebsstätten die TSE austauschen wollen, gehen Sie analog vor.

Hinweis: Die Angaben zum eAs können auch zu einem späteren Zeitpunkt zur Meldung bei Ihrem zuständigen Finanzamt via ELSTER eingesehen werden. Rufen Sie hierzu **Pr. 316** auf und öffnen die Liste der Kassenkennzeichen. Wählen Sie das gewünschte Kassenkennzeichen aus und klicken auf **>Ändern (F5)<**.

Unter **>Angaben zum eAs (F12)<** finden Sie die entsprechenden Informationen.

Name des Feldes:	Feld-Inhalt:
Art des eAS:	Computergestützte/PC-Kassensysteme
Software des eAS:	Loco-Soft
Softwareversion des eAs:	V9.5
Seriennummer des eAs / Software-App:	7343
Hersteller des eAs:	Loco-Soft Vertriebs GmbH
Modell des eAs:	Software-Kasse / Vereinnahmung-Kasse
Anschaffung des eAs:	[Angabe durch Anwender]
Inbetriebnahme des eAs:	[Angabe durch Anwender]
Außerbetriebnahme des eAs:	[Angabe durch Anwender]
Grund der Außerbetriebnahme des eAs:	[Angabe durch Anwender]
Seriennummer der TSE:	57ca454daf083668624ffeb0ee6daf77bb372ea4abb8aa5a65b472aa8f2c0b4b
BSI Zertifizierungs ID:	BSI-K-TR-0362-2019
Inbetriebnahme/Aktivierung der TSE:	2026-03-20
Art Bauform der TSE:	Swissbit USB LAN TSE

eAs-Daten als .xlsx speichern (Enter) ELSTER aufrufen (F5)

Kassenkennzeichen **K**
Benennung/Bezeichnung **Kasse (Bar)**

Grunddaten
Kasse ist Bargeldkasse
Buchung auf Sachkonten ist erlaubt ja (nur für Scheck-/EC-Kasse)

Ausdruck/Abschluss
Laufende Beleg/Bonnummer des Quittungsausdrucks (Zum Aktivieren den Wert auf eine Zahl größer Null setzen)
Kassenabschluss auf Sachkonto
Lfd. Nr. des Kassenausdrucks
(alter) Saldovortragswert

Weitere Konten (nur für Bargeldkassen)
Konto für Überbestand (wenn gezahlter Bestand größer als berechneter Bestand)
Konto für Unterbestand (wenn gezahlter Bestand kleiner als berechneter Bestand)
Konto für Ein-/Auslagerung (für Entnahmen oder Tresor-Ein-/Auslagerung)

f bestehende sowie für Mitarbeiternummer
ungungen ab ZS
tung der TSE: TSE Konfiguration (F11)
oft Kassen-ID **Angaben zum eAs (F12)**
aktive TSE

8.4 Option 4: Die neue TSE ist bereits eingerichtet (F5)

Wählen Sie diese Option NUR, wenn Sie die neue TSE vorab bereits manuell in Loco-Soft, wie in Kapitel 5 „Einrichtung einer TSE in Loco-Soft“ ab Seite 11 beschrieben, eingerichtet haben UND diese noch nicht mit Ihrem Kassenkennzeichen verbunden ist.

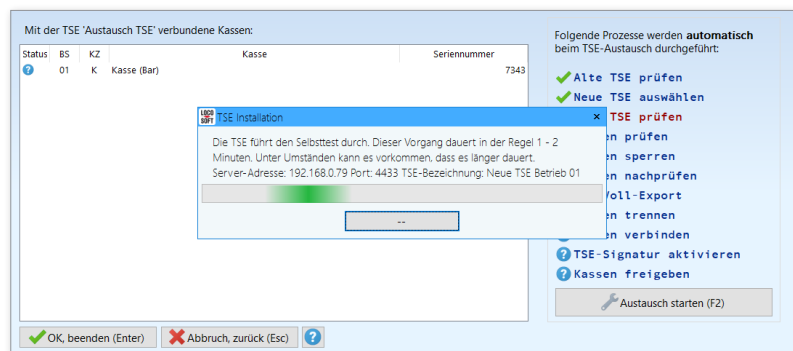
Klicken Sie auf **>Option 5: Die neue TSE ist bereits eingerichtet (F5)<** um mit dem Tausch-Prozess zu beginnen.

Sobald der Austauschprozess beginnt, wählen Sie die neue TSE aus der Liste Ihrer bereits eingerichteten TSE aus und bestätigen mit **>OK (Enter)<**. Als Mehrbetriebsanwender achten Sie bitte darauf, die TSE für Ihren jeweiligen Betrieb auszuwählen.

Betriebsstätte	Verbundene Kassen	TSE-Bezeichnung	TSE-Seriennummer	Servername / IP-Adresse	Port	API-Token
01	1 Neue TSE Betrieb 01	24df2ac726d943b860e605e2e5d729247bea3861c7be07464fa33f5fa6ad165	192.168.0.79	4433	506794	
01	0 TSE Betrieb 01	57ca454daf083668624ffebDee6daf77bb372ea4abb8aa5a65b472aa8f2c0b4b	192.168.0.176	4433	837589	
01	0 Austausch TSE	78a34eee8336c8ac6d3f2054b3b5b7b3a7bc2f7f396eff04d3db335a71b23e0	192.168.0.79	4433	506794	

Der Einrichtungsprozess wird anschließend automatisch fortgesetzt. Dabei kann Loco-Soft augenscheinlich „einfrieren“ bzw. nicht reagieren. Bitte brechen Sie den Prozess in diesem Fall NICHT ab.

Die notwendigen Schritte werden Ihnen am Rand angezeigt und nach erfolgreicher Durchführung abgehakt.



! Fehler

Es liegen un abgeschlossene Kassen vor, weshalb der TSE-Austausch nicht durchgeführt werden kann.

Empfehlung:
Starten Sie eine zweite Loco-Soft Instanz (F12) und führen innerhalb Pr. 317 einen Kassenabschluss durch.

Klicken Sie anschließend auf **>Kassen erneut prüfen (Enter/F2)<** um mit dem Austausch fortzufahren.

- Kasse "K" in BS01

→ Kassen erneut prüfen (Enter/F2)

→ Neue Loco-Soft Instanz starten (F12)

→ Abbruch, zurück (Esc)

Hinweis: Zum Austausch Ihrer TSE ist es zwingend erforderlich, dass alle mit der TSE verbundenen Kassen via **Pr. 317** abgeschlossen sind.

Sollte dies nicht der Fall sein, haben Sie die Möglichkeit mittels Aufruf eines weiteren Loco-Soft die Kassen abzuschließen. Überprüfen Sie anschließend, ob der Kassenabschluss wirklich erfolgt ist mittels **>Kassen erneut prüfen (Enter/F2)<**.

Während des Austauschprozesses werden Ihre Kassen gesperrt, um von der bisherigen TSE getrennt und anschließend automatisch mit der neuen TSE verbunden zu werden.

Bestätigen Sie diese Hinweismeldung mit **>OK, weiter (Enter)<**.



Hinweis

Die mit der auszutauschenden TSE verbundenen Kassen müssen für den TSE-Tausch vorübergehend gesperrt werden.

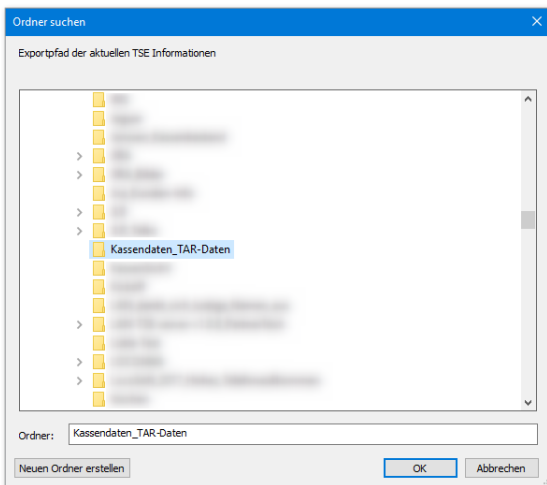
Während des Austauschprozesses stehen diese Kassen kurzzeitig nicht zur Verfügung.

→ OK, weiter (Enter)

→ Abbruch, zurück (Esc)

Gemäß der KassenSichV müssen alle Informationen der auszutauschenden TSE in einer Archivdatei gespeichert werden (TAR-Datei). Hierbei handelt es sich um alle Signatur-Informationen, welche auf der TSE im Rahmen der Signierung Ihrer Kassen-Buchungen gespeichert wurden.

Klicken Sie auf **>OK, weiter (Enter/Esc)<**.



TSE TAR-Export gemäß KassenSichV

Es werden alle Informationen der aktuellen TSE exportiert und als Datei gespeichert.

Bitte wählen Sie im Folgenden den Speicherort, an dem die TSE-Daten (TAR-Datei) abgelegt werden sollen.

→ OK, weiter (Enter/Esc)

Wählen Sie im Anschluss den Speicherort aus, an dem die TAR-Datei abgelegt werden soll. Bestätigen Sie mit **>OK<**.

Die TAR-Datei wird folgend automatisch im gewählten Verzeichnis abgelegt.

Wichtig: Die TAR-Datei muss für den Fall einer Kassenprüfung durch die Finanzbehörde 10 Jahre aufbewahrt werden. Auch die TSE unterliegt dieser Pflicht. Wir empfehlen Ihnen daher beides an einem sicheren Ort aufzubewahren.

Bestätigen Sie mit **>OK, weiter (Enter/Esc)<**.



Achtung

Die Daten wurden **erfolgreich** exportiert. Sie befinden sich unter folgendem Pfad:

Hinweis: Die exportierten TSE-Daten müssen für eine mögliche Prüfung der Kassenvorgänge mindestens 10 Jahre aufbewahrt werden.

Auch die TSE unterliegt direkt der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht. Loco-Soft empfiehlt daher dringend, diese an einem sicheren Ort aufzubewahren!

→ OK, weiter (Enter/Esc)

→ Speicherort öffnen (F2)

Die Kassen werden folgend von der alten TSE getrennt und mit Ihrer soeben neu eingerichteten TSE verbunden. Nach erfolgreichem Austausch erhalten Sie eine Hinweismeldung mit Kassen- / TSE-Seriennummer sowie BSI Zertifizierungs ID (Angaben zum eAs).

Hinweis: Bitte denken Sie daran, den Austausch der TSE via ELSTER-Portal an Ihre zuständige Finanzbehörde zu melden. Bei Rückfragen sprechen Sie hierzu mit Ihrer Steuerberatung.

Mit **>OK, TSE-Tausch abschließen (Enter)<** fahren Sie fort.

Hinweis

Ihre TSE wurde erfolgreich ausgetauscht.

Bitte denken Sie daran, den Austausch der TSE (die neue TSE-Seriennummer, inkl. BSI Zertifizierung-ID) für Ihre Kassen mittels ELSTER-Portal beim zuständigen Finanzamt mitzuteilen.

Diese Meldung ist gesetzlich vorgeschrieben und muss nach jedem TSE-Tausch erfolgen.

Kassen-Seriennummer(n):
7343

TSE Seriennummer:
24df2ac726d943b860e605e02e5d729247bea3861c7be07464fa33f5fa6ad165

BSI Zertifizierungs ID:
BSI-K-TR-0362-2019

→ OK, TSE-Tausch abschließen (Enter)

Mit der TSE 'Austausch TSE' verbundene Kassen:

Status	BS	KZ	Kasse	Seriennummer
✔	01	K	Kasse (Bar)	7343

Folgende Prozesse werden **automatisch** beim TSE-Austausch durchgeführt:

- ✔ Alte TSE prüfen
- ✔ Neue TSE auswählen
- ✔ Neue TSE prüfen
- ✔ Kassen prüfen
- ✔ Kassen sperren
- ✔ Kassen nachprüfen
- ✔ TAR Voll-Export
- ✔ Kassen trennen
- ✔ Kassen verbinden
- ✔ TSE-Signatur aktivieren
- ✔ Kassen freigeben

⚙️ Austausch starten (F2)

✔ OK, beenden (Enter) ✖ Abbruch, zurück (Esc) ?

Mit **>OK, beenden (Enter)<** wird der Austausch Ihrer alten TSE in Loco-Soft abgeschlossen.

Sollten Sie auch in Ihren anderen Betriebsstätten die TSE austauschen wollen, gehen Sie analog vor.

Hinweis: Die Angaben zum eAs können auch zu einem späteren Zeitpunkt zur Meldung bei Ihrem zuständigen Finanzamt via ELSTER eingesehen werden.

Rufen Sie hierzu **Pr. 316** auf und öffnen die Liste der Kassenkennzeichen. Wählen Sie das gewünschte Kassenkennzeichen aus und klicken auf **>Ändern (F5)<**.

Unter **>Angaben zum eAs (F12)<** finden Sie die entsprechenden Informationen.

Kassenkennzeichen **K**

Benennung/Bezeichnung **Kasse (Bar)**

Grunddaten
Kasse ist Bargeldkasse
Buchung auf Sachkonten ist erlaubt ja (nur für Check-/EC-Kasse)

Ausdruck/Abschluss
Laufende Beleg/Bonnummer des Quittungsausdrucks (Zum Aktivieren den Wert auf eine Zahl großer Null setzen)

Kassenabschluss auf Sachkonto
Lfd. Nr. des Kassenausdrucks
(alter) Saldoovortragswert

Weitere Konten (nur für Bargeldkassen)
Konto für Überbestand (wenn gezählter Bestand größer als berechneter Bestand)
Konto für Unterbestand (wenn gezählter Bestand kleiner als berechneter Bestand)
Konto für Ein-/Auslagerung (für Entnahmen oder Tresor-Ein-/Auslagerung)

Sonstiges
Zugriff auf bestehende Buchungen ab ZS sowie für Mitarbeiternummer
Erstmalige Einrichtung der TSE: **Angaben zum eAs (F12)**

Name des Feldes:	Feld-Inhalt:
Art des eAs:	Computergestützte/PC-Kassensysteme
Software des eAs:	Loco-Soft
Softwareversion des eAs:	V9.5
Seriennummer des eAs / Software-App:	7343
Hersteller des eAs:	Loco-Soft Vertriebs GmbH
Modell des eAs:	Software-Kasse / Vereinnahmung-Kasse
Anschaffung des eAs:	[Angabe durch Anwender]
Inbetriebnahme des eAs:	[Angabe durch Anwender]
Außerbetriebnahme des eAs:	[Angabe durch Anwender]
Grund der Außerbetriebnahme des eAs:	[Angabe durch Anwender]
Seriennummer der TSE:	57ca454daf083668624f7bb372ea4abb8aa5a65b472aa8f2c0b4b
BSI Zertifizierungs ID:	BSI-K-TR-0362-2019
Inbetriebnahme/Aktivierung der TSE:	2026-03-20
Art Bauform der TSE:	Swissit USB LAN TSE

✔ eAs-Daten als .xlsx speichern (Enter) ✖ ? 🌐 ELSTER aufrufen (F5)

9. Kassenbericht

9.1 Belege drucken

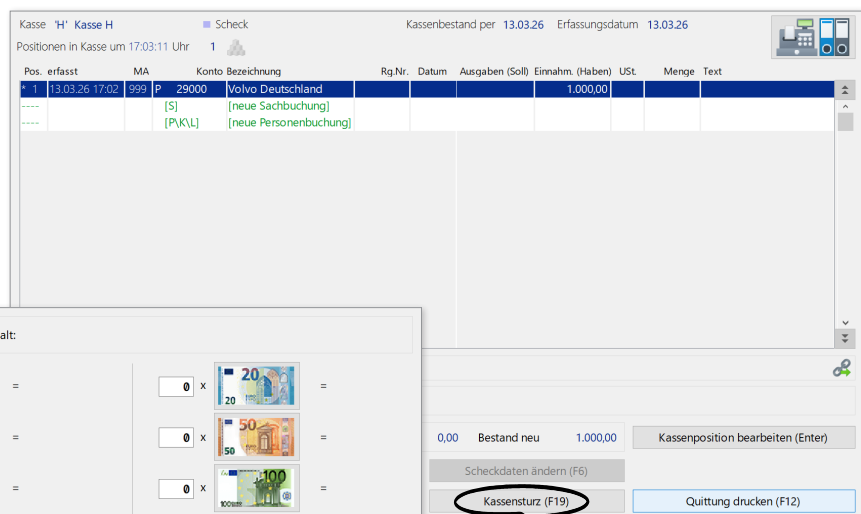
Der Druck eines Kassenberichtes darf nur für Kassenpositionen erfolgen, zu denen ein Beleg gedruckt wurde. Loco-Soft prüft beim Verlassen einer Kasse in **Pr. 316** automatisch, ob für alle erfassten Kassenbuchungen ein Beleg ausgegeben wurde. Ist dies nicht der Fall, erhalten Sie eine entsprechende Hinweismeldung.

Mit **>Zurück ins Programm (Enter)<** kehren Sie zurück zur Kasse. Prüfen Sie dort welche Kassenpositionen in der ersten Spalte nicht mit einem * markiert sind. Mit **>Quittung drucken (F12)<** geben Sie den Beleg für die markierte Position aus.

9.2 Kassenbestand ermitteln und Differenzen ausbuchen

Innerhalb der Kassenbuchungen haben Sie mit **>Kassensturz (F19)<** die Möglichkeit Ihren aktuellen Kassenbestand zu ermitteln.

Tragen Sie hierzu die gezählten Werte einzeln pro Münze / Schein ein oder schreiben Sie den Gesamtbetrag in das Feld „Sonstiges“.



Mit **>OK, beenden (F2)<** fahren Sie fort.

Falls der gezählte Kassenbestand von dem berechneten Bestand abweicht, bietet Loco-Soft an, die Differenz auszubuchen. Hierzu wird automatisch das zum Kassenkennzeichen hinterlegte Konto für den Über- bzw. Unterbestand herangezogen.

Bestätigen Sie mit **>Diese Differenz als Über-/Unterbestand verbuchen (F5)<**.

Drucken Sie anschließend mit **>Quittung drucken (F12)<** einen Beleg für diese Buchung.

! Hinweis / Frage

Der gezählte Bestand von 520,00 EUR weicht vom berechneten Bestand von 1.000,00 EUR ab!

Es ergibt sich ein Unterbestand von 480,00 EUR!

→ Diese Differenz als Unterbestand verbuchen (F5)

→ Nichts verbuchen, weiter (Enter/Esc)

9.3 Geld im Tresor ein- oder auslagern

Wenn Sie den Inhalt Ihrer Kasse über Nacht im Tresor einschließen oder am nächsten Morgen zurück in die Kasse legen, muss hierzu eine Transit-Buchung in der Kasse erfasst werden.

Eröffnen Sie eine neue Sachkontenbuchung und klicken dort auf das Blitz-Symbol. Wählen Sie nun das „**Konto für Ein-/Auslagerung**“ und bestätigen mit **>OK (Enter)<**.

Tragen Sie den Kassenbestand als Buchbetrag ein und geben an, ob es sich um eine „**Ausgabe (S)**“ oder eine „**Einnahme (H)**“ handelt. Verwenden Sie als Buchungstext z.B. „Auslagerung Tresor“ oder „Transfer in Kasse“ und bestätigen die Buchung mit **>OK (Enter/F2/F12)<**.

Drucken Sie abschließend mit **>Quittung drucken (F12)<** einen Beleg für diese Buchung.

9.4 Ausdruck des Kassenberichts

Der Ausdruck des Kassenberichts erfolgt nach wie vor in **Pr. 317**.

Geben Sie das gewünschte Kassenkennzeichen ein und bestätigen mit **>OK, weiter (Enter)<**.

Im Anschluss wird der Kassenbericht gedruckt. Wenn Sie den Ausdruck als gelungen bestätigen, ist der Kassenbericht abgeschlossen.

The screenshot shows a software dialog box for printing a cash report. At the top, it displays 'Kassen-Kennz.' with a dropdown menu set to 'K' and 'Kasse (Bar)', and 'auf Konto' with the value '1000'. Below this, 'Ausdruckform' is set to 'Kassenbericht' and 'Kassenbericht' is '26001'. There are icons for a printer and a document. The main section contains 'Ausdruck bis einschließlich Kassenposition' with a dropdown set to '4' and a 'Kassensturz (F12)' button. 'Kassensaldo alt:' is '0,00' and 'neu' is '0,00'. 'Wertstellung des Kassendrucks/Einreichers' is '20.03.26'. A yellow box shows '00000'. At the bottom, there are two checkboxes: 'Scheckeinreicher Parameter ändern (F5)' and 'Scheckeinreicher Nr. ändern (F6)'. The bottom bar contains three buttons: 'OK, weiter (Enter)' (circled in red), 'Abbruch (Esc)', and a help icon.

Hierdurch werden die gedruckten Kasseninformationen aus der Kasse gelöscht. Bei aktiver Finanzbuchhaltung werden zeitgleich die Buchungszeilen für die Kasse generiert und im Buchungsstapel in Pr. 331 hinterlegt. Das Kassenkennzeichen wird hierbei zum Belegartkennzeichen und die Belegnummer ist identisch mit der Nummer des Kassenberichts.